

44. Jahrgang Nr. 9 September 2023

SCHLIERBACH

aktuell

NACHRICHTEN UND INFORMATIONEN
AUS DEM STADTTIL



WIEDERERÖFFNUNG GUTLEUTHOFKAPELLE





www.swhd.de

für regionale energie für optimale versorgung für dich

Aus eigenem Anbau? Frisch aus der Region? Auch für Strom und Gas ist das ein Gütesiegel. In diesem Fall für Klimaschutz und zuverlässige Versorgung. Mehr auf www.swhd.de

stadtwerke
heidelberg

 ehrhard
fassade + ausbau

UNSERE
SPEZIALITÄT:
FASSADE
MIT
HAPPY-END

Mehr Infos auf
www.ehrhard.de

Mehr als reiner Kalk- und Rostschutz



Umweltgerechte
Wasserbehandlung mit
System Aktiv Plus

- Kalkschutz
- Korrosionsschutz
- Schutzschichtbildung
- Vitalisierung des Wassers
- Energieeinsparung



perma-trade

Wasserbehandlung mit Zukunft



www.perma-trade.de

Ihr Wasserexperte:

Uwe Friedl GmbH

www.friedl-sanitaer.de

E-Mail: info@friedl-sanitaer.de

Tel. (06221) 800 711



winterbauer
deckt dächer

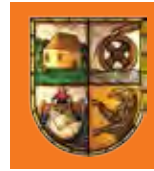
winterbauer
baut gerüste

 Mitgliedsbetrieb
Dachdecker-Innung

In der Gabel 20
69123 Heidelberg
Tel. 06221 - 8440-0
Fax 06221 - 8440-11
www.winterbauer.de
info@winterbauer.de

winterbauer
holzbau

winterbauer
begrünt dächer



INHALT

Stadtteilverein Schlierbach

- 5 Komm mit an den Strand... nach Schlierbach
- 5 Einladung zum Seniorenherbst Schlierbach

Schlierbach lebt

- 6 Wiedereröffnung der Gutleuthofkapelle – Teil 1
- 7 Impressionen Wiedereröffnung
- 8 Romantisches Chorkonzert
- 9 Wiedererwachen „Café Patchwork“
- 9 Bericht aus dem Kapellengarten –
Unsere Kartoffelernte!

Freunde und Förderer Wolfsbrunnen e.V.

- 11 Rückblick Freunde und Förderer Wolfsbrunnen e.V.
- 13 Termine im September 2023
- 14 Vorschau Oktober 2023

Museen und Ausstellungen

- 15 Facettenreiche Insekten
- 17 Heidelberg in den 50er Jahren
- 18 Bridge Schnupperkurs

Katholische Stadtkirche

- 19 Gottesdienste
- 20 Aus der Stadtkirche
- 22 Kirchenmusik

Matthäusgemeinde

- 23 Gottesdienste

Anna-Wolf-Institut Heidelberg e.V

- 25 Interview mit Jörg-Christoph Beyerlin
- 25 DENKMAL – HÖRMAL

SeniorenZentrum

- 26 Veranstaltungen im Seniorenzentrum

Dies und Das

- 18 Bridge Schnupperkurs
- 27 Die Volkshochschule Heidelberg
veröffentlicht ihr Herbst-/Winterprogramm

Akademie für Ältere Heidelberg

- 28 Gesundheits- und Präventionswochen
- 29 Veranstaltungen der Akademie für Ältere

Aktion Multiple Sklerose Erkrankter

- 30 Was ist eigentlich mit mir?

Stadt Heidelberg

- 31 Starkregenvorsorge:
Stadt macht auf Fördermöglichkeiten aufmerksam
- 32 Neuer Bücherbus steht in den Startlöchern

Informationen

- 33 Impressum
- 33 Information
- 34 Kontakte
- 35 Übersicht Veranstaltungen und Termine





Fotos vom Strandfest 2023



Komm mit an den Strand... nach Schlierbach

Nach mehrjähriger Pandemieabstinenz und einer verkleinerten Ausgabe 2022 ging dieses Jahr wieder das Strandfest in gewohnter Größe an den Start. Und was organisiert durch den Stadtteilverein Schlierbach und das Institut für Heilpädagogik e.V., das in diesem Jahr sein 30jähriges Bestehen feiert, am schönen und vor allem sonnigen Neckarstrand auf die Beine gestellt wurde, konnte sich mehr als sehen lassen.

Am Schlierbacher Home Beach als Location drehte sich alles um das Thema Wasser mit Infos und Stellwänden, Fahrten auf der Fähre „Perkeo“, Verweilen am Strand und Planschen im Wasser. Unterhaltung kam am Strand auch nicht zu kurz, sei es der Schlierbacher Kinderchor unter der Leitung von Al Nalder und Patricia Lewczuk, Tanzeinlagen von diversen Mitgliedern des Instituts, einer Show des Zaubers Maximus, Kinderschminken, Seifenblasenherstellung oder T-Shirt-Druck. Wer sich hier langweilte, war selber schuld.

Den Fassanstich besorgte OB Würzner höchstpersönlich, assistiert von der Sängern Kathy Kelly, dem Institut für

Heilpädagogik seit vielen Jahren als Patin im Rahmen des Netzwerks Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage (SOR-SMC) eng verbunden ist. Kathy Kelly sorgte dann auch noch für einen Showact – ein echtes Multitalent. Daneben trat die Gruppe „Spotornos“ auf. Neben dem Fassbier gab es eine große Auswahl an Leckereien vom Grill oder vom grandiosen Küchenbuffet, auch der Stand mit Apéros war bei dem warmen Wetter gut nachgefragt.

Die Band Keep Shakin sorgte bis spät in den Abend für gute Vibes, und einmal mehr kann man sagen, dass das gut besuchte Strandfest die Menschen im Stadtteil zusammengebracht hat. Am Sonntagmorgen fand man sich zusammen zum Stadtteilfrühstück, zu dem alle Besuchenden einen Beitrag beisteuerten.

Herzlicher Dank geht an alle Organisierenden, Helfenden und Teilnehmenden, die das Strandfest zu einem vollen Erfolg haben werden lassen. Bis zum nächsten Mal!

Karin Vogt

Einladung zum Seniorenherbst Schlierbach

Der STV Schlierbach und die Stadt Heidelberg laden alle Schlierbacher Senioren und Seniorinnen herzlich zum diesjährigen Seniorenherbst ein.

Wann? Samstag, 14.10.2023, 14:30 bis ca. 17 Uhr

Wo? Bürgerhaus Schlierbach, Schlierbacher Landstraße 130

Was wird geboten? Kaffee und Kuchen, Herzhaftes, Musikquiz mit Live-Musik, Zeit für Gespräche und Nachbarn treffen

Abhol- und Bringdienst: Wer abgeholt werden möchte melde sich bitte bei Julia Behrens (Tel. 06221/88 90 18) oder info@stadtteilverein-schlierbach.de...

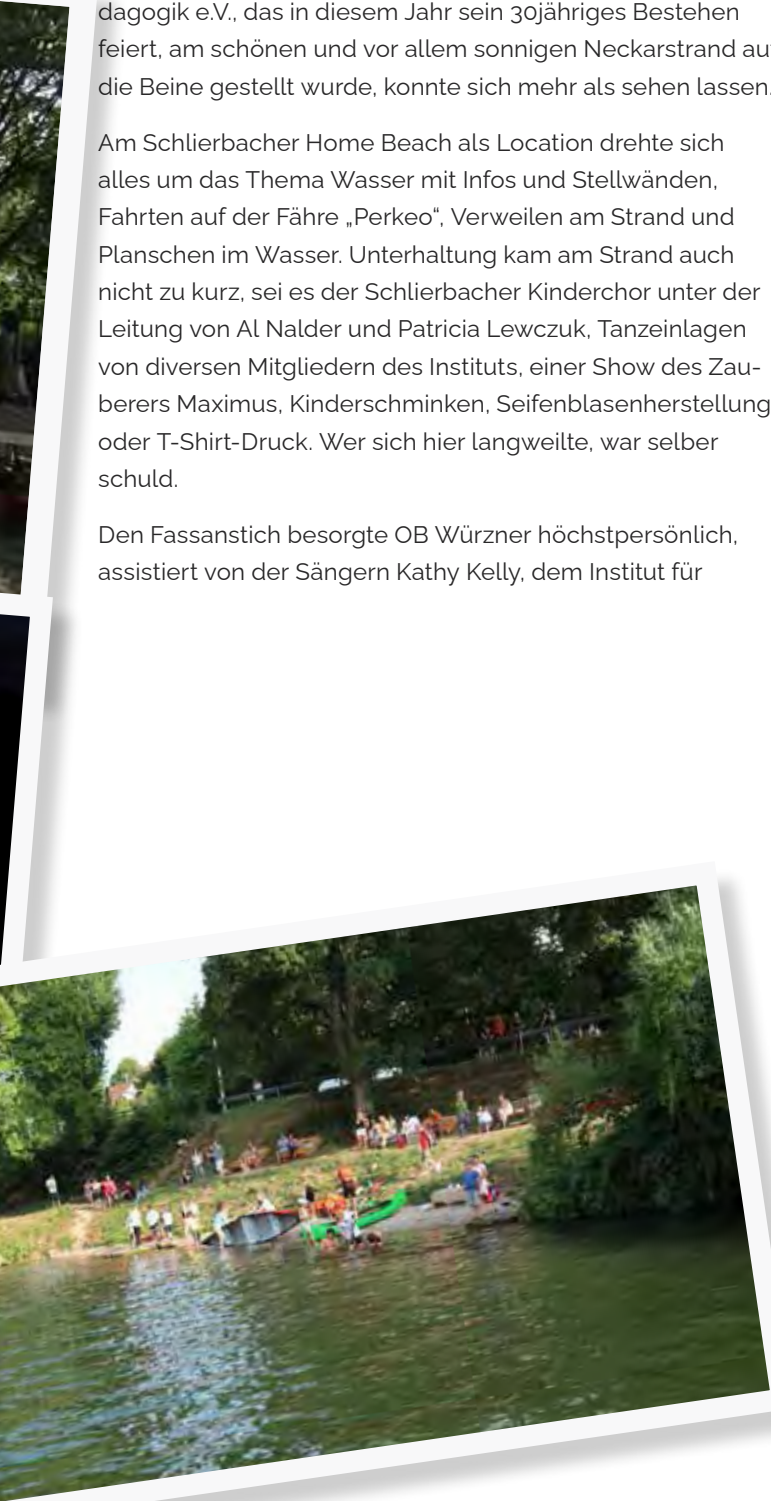
KUCHENSPENDEN ERWÜNSCHT

Wer backt gerne Torten und Kuchen und kann den Seniorenherbst mit einer Kuchenspende unterstützen?

Zur besseren Planung bitten wir um kurze Rückmeldung an info@stadtteilverein-schlierbach.de...oder Tel. 06221/892754.

Der Kuchen kann ab 13 Uhr am Veranstaltungstag im Bürgerhaus abgegeben werden.

Das Orga-Team des STV Schlierbach



Wiedereröffnung der Gutleuthofkapelle – Teil 1

Was für einen Endspurt haben die Handwerker hingelegt, um rechtzeitig zum Tag des offenen Denkmals wirklich wieder die Kapellentüre für die Öffentlichkeit öffnen zu können. Die Kapelle war zusätzlich noch für den Pressetermin der Stadt Heidelberg zum Tag des offenen Denkmals am 6.9.23 ausgewählt worden, so dass wir bis zum 6.9.23 fertig sein mussten.

Auch mit Unterstützung des Kapellengartenteams, was am 5.9. noch am Abend das Außengelände zurecht machte, war es geschafft. Mit großer Freude konnten wir der ersten Veranstaltung entgegensehen.

Am Morgen des 6.9. schien die Sonne verheißungsvoll auf den Altar, der am 4.9. seine Altarplatte gesetzt bekommen hat. Diese ist aus der Platte des früheren Altares gefertigt worden. Und dann öffnete sich die Tür für ihre erste öffentliche Veranstaltung.

Nach einer musikalischen Einstimmung durch Vertreterinnen der Kleinode, führte der erste Bürgermeister Jürgen Odszuck die Presse in den diesjährigen Tag des offenen



Der leitende Pfarrer der katholischen Stadtkirche Heidelberg Dr. Johannes Brandt gestaltete in einer kurzweiligen Ansprache einen umfassenden Bogen von der Geschichte der Kapelle, ihrer auch ökumenischen Nutzung, ihren Merkmalen (Bau, Fresken, Glasfenster) und der Umsetzung der Renovierungen. Die Kapelle soll zukünftig in ihrer Sakramentsnische das Öl zur Krankensalbung für die Stadtkirche beherbergen und damit auch Bezug nehmen auf die ursprüngliche Bedeutung der Kapelle für den Gutleuthof. Er dankte hierbei auch den zuständigen Ämtern der Stadt, dem erzbischöflichen Bauamt, den engagierten Handwerker:innen und auch dem Schlierbacher Stadtteilverein und allen engagierten Schlierbacher:innen, die sich für die Kapelle einsetzen.

Die Kleinode griff die Geschichte der Gutleuthofkapelle auf und rundete den Beitrag von Pfarrer Brandt mit einem mittelalterlichen Lied ab. Der Gesang in diesem besonderen Ort von Heidelberg schaffte eine ganz besondere Atmosphäre, die alle Anwesenden sichtlich berührte.

Vielen Dank an die 4 Sängerinnen, die sich an einem Mittwochvormittag Zeit genommen haben und uns damit beschenkt haben.



Denkmals ein und brachte hierbei auch mit seiner Expertise als gelernter Architekt seine Freude über die gelungene Renovierung der Gutleuthofkapelle zum Ausdruck.

Ein großer Dank gilt da natürlich dem erzbischöflichen Bauamt, welches von der Architektin Frau Sarah Blossfeldt vertreten wurde und dem Heidelberger Denkmalamt.



Ansgar Kutschschloss schloss die Veranstaltung mit einer persönlichen Erläuterung des Freskos von der Verkündigung der Geburt Jesus und den 2 Nothelferinnen, der heiligen Barbara und der heiligen Margarete ab.



Die Gespräche im Anschluss machten deutlich, wie wichtig Denkmalschutz ist, der mit den Gebäuden auch die Geschichte in anschaulicher Form in Erinnerung halten kann. Insbesondere, wenn Renovierungsarbeiten eines Denkmals es schaffen, ein Gebäude durch Umgestaltung lebendig zu halten und gleichzeitig achtsam mit der Geschichte umzugehen.

Dies scheint uns mit der Gutleuthofkapelle gelungen zu sein. So freuen wir uns jetzt auf den 10.9., dem eigentlichen Tag es offenen Denkmals, den wir mit viel Programm und hoffentlich viel Interessierten feiern möchten.

Ulrike Kutscha



Wiedereröffnung der Gutleuthofkapelle am 10.09.2023 (Impressionen)



Luftbild: Kapellen Eröffnung



Pfarrer Brandt



Dank an den Organisten



Gitarrenspiel



Draußen

Ab 13. September 23

KLINGENDE KRABELGRUPPE

JEDEN MITTWOCH
9.30-11.30

WER?
ALLE MAMAS & PAPAS MIT IHREN BABYS (Ab 2
Monaten - 3 Jahre)

WAS?
OFFENE KRABELGRUPPE MIT FOKUS AUF
REGELMÄSSIGEN AUSTAUSCH, SINGEN & KLINGEN

WO?
SCHLIERBACHER LANDSTRASSE 130, 1.OG

Wir freuen uns sehr, euch kennenzulernen und mit
euch eine (Klang)erfüllte Zeit zu verbringen
Sebastian, Laura und der kleine Janosch

ANMELDUNG UNTER 01578 2116714

Romantisches Chorkonzert

Weitere chorerfahrene Sängerinnen und Sänger für eine Konzertprojekt in Schlierbach gesucht.

Im April 2024 planen wir ein kleines Konzert mit Werken u.a. von Orlando di Lasso und Antonio Scandello, Robert Schumann und Friedrich Silcher bis zu Jean Berger und Paul Hindemith.

Das projektbezogene Proben wird mit den Teilnehmenden abgestimmt, Notenkenntnisse werden vorausgesetzt.

Der 1. Probetermin ist für den 15. Oktober 19.00 Uhr angesetzt, der Probenort in Schlierbach wird noch bekannt gegeben. Die erforderlichen Noten werden digital zugestellt.

Interessierte Chorsänger melden sich bitte bis zum 30. September bei:

Wolfgang Sachs

Tel.: 06221 8932912, Handy: 0127 6594241

Mail: sachsheidelberg@icloud.com

oder:

Tina Rohrseitz

Tel.: 06221 803150

Mail: tina.rohrseitz@gmx.de



LERNTHERAPIE IN ZIEGELHAUSEN

bei Legasthenie / Dyskalkulie & Konzentrationsschwäche
AFS-Test möglich

Termin nach Vereinbarung
Lerntherapie-zgh@gmx.de
06221-7299600
Kleingemünder Str. 22, 69118 Heidelberg

Lust auf einen abwechslungsreichen Beruf?

Wir suchen ab sofort eine / einen

AZUBI Medizinische/r Fachangestellte/r

für unsere allgemeinmedizinische Praxis oder eine/n

MFA in Teilzeit (ca. 25 Stunden/ Woche) ab 01.01.2024

Bitte melden Sie sich an der Anmeldung und / oder senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) an

dr.b.brezinski@t-online.de

Dr. Beate Brezinski, Mühlamm 8, 69118 Heidelberg-Ziegelhausen
Tel. 06221 / 800086, Fax 06221 / 803947

Wiedererwachen „Café Patchwork“

Am 6. August haben wir das Café Patchwork aus dem Dornröschenschlaf erweckt. Bei Dauerregen war die Anzahl der Gäste zwar überschaubar - aber international (auch ein zufällig vorbeikommender französischer Passant rettete sich vor der Feuchtigkeit zu Kaffee und Kuchen). Alle waren sich einig, dass es schön ist, in Schlierbach wieder ein Nachbarschaftscafé zu haben.

Nachdem Eveline und Ulrich den Anfang als Gastgeber machten, waren am 3. September Christina und Lothar vor Ort. Die Idee ist, zunächst zumindest jeden 2. Sonntag im Monat zu öffnen.

Wer hat Lust, an einem Sonntag Gastgeber/in zu sein?

Bitte melden bei

Lothar Thöne, lothar.thoene@gmx.de, 0177 2974445

oder

Eveline Busch-Ratsch, e.busch.ratsch@gmail.com, 06221/802567



Bericht aus dem Kapellengarten –

Unsere Kartoffelernte!

Ich wurde von Schlierbacher:innen angesprochen, was denn aus unseren Kartoffeln geworden ist. Es ist immer wieder schön, wie der Weg an der Kapelle genutzt wird und unsere kleinen Aktionen und Arbeiten doch auch wahrgenommen werden. Das spornt an und so möchten wir natürlich auch von unserer erfolgreichen Kartoffelernte berichten. Wir haben 5 Kartoffeln - jede eine andere Sorte - gepflanzt: die dunkle Gaiane, die rötliche Cheyenne, die hellbraune Sieglinde, die rötlich-braun gecheckte King Edward, und die orangene Desiree.

Hier nur die Ergebnisse: besonders ertragreich war die Desiree mit 16 Kartoffeln und 1,22 kg, gefolgt von Sieglinde mit 14 Kartoffeln und 0,82 kg und der Cheyenne mit großen 9 Kartoffeln und 0,72 kg, die Gaiane konnten wir als erste ernten mit 17 Kartoffeln und 0,47 kg, das Schlusslicht machte King Edward mit 18 z.T. ganz niedlich kleinen hübsch gecheckten Kartoffeln und 0,4 kg.

Neben der Freude über den Ertrag aus nur 5 Kartoffeln, hat es uns einfach Spaß gemacht dieses Experiment von kartoffelaktion.de mitzumachen. Und wie die Fragen gezeigt haben, nicht nur uns.

Die Herbstzeit möchten wir nutzen, ein paar kleinere Umpflanzungen zu machen und planerisch das Kräuterquartier anzugehen. 2024 wird neben mindestens einer Pflanzaktion sicherlich auch im Zeichen der Infrastruktur: Wasser, Kompost und hoffentlich einer Trenntoilette stehen.





Scheuerer
Elektrotechnik oHG



Peterstaler Str. 40 • 69118 Heidelberg
Tel. 0 62 21 / 80 00 69 • info@elektro-scheuerer.de

www.elektro-scheuerer.de

PC? OK!

Kompetenz auf nette Art.

Vor-Ort-Service ohne Anfahrtkosten
im Stadtgebiet von Heidelberg!

www.pc-ok-hd.de 06221/88 900 88
Dirk Schröder In der Aue 20 69118 Heidelberg



AUTOHAUS FRANZ PEUKER GMBH
In der Au 7 • 69257 Wiesenbach
Tel.: 06223 5984 • www.autohaus-peuker.de

45
Jahre

FRANZ MÜLLER

Haustechnik GmbH

Heizung - Solar - Sanitär - Elektro
Altbau-, Kaminanierung
Gebäude-Trocknung nach Wasserschaden
Fliesenarbeit, Gerüstbau
Erstellung behindertengerechter Bäder

**Legionellenuntersuchung
leicht gemacht**

Als Qualifizierter Probenehmer nach
Trinkwasserverordnung 2001 entnehmen wir Ihre
Wasserprobe und kümmern uns rund um Ihre
Trinkwasseruntersuchung

www.mueller-haustechnik.com

e-mail: fm@mueller-haustechnik.com

Tel: 80 27 29 / 0171 8150463 - Fax: 80 98 45

KLORMANN
Malerbetrieb seit 1894

Karl J. Klormann GmbH • Schönauer Abtweg 2 • 69118 Heidelberg



Anstriche • Beschichtungen
Vollwärmeschutz • Gerüstbau
Betoninstandsetzung

Telefon 0 6 221 / 89 26 02

Telefax 0 62 21 / 89 26 04

info@klormann-heidelberg.de

www.klormann-heidelberg.de

Rückblick Freunde und Förderer Wolfsbrunnen e.V.

Lange Tafel am 02.07.2023



Wie in der Vergangenheit, lud der Freunde und Förderer des Wolfsbrunnen e.V. am 2. Juli wieder zu einer Langen Tafel rund um den Wolfsbrunnenteich ein. Überaus viele, meist in Weiß gekleidete Besucher vor allem aus Schlierbach aber auch anderen Stadtteilen Heidelbergs folgten der Einladung. Tolle Musik von dem Gitarren-Duo COOL BREEZE, reichlich und abwechslungsreiches Essen, mitgebracht von Besuchern, Gegrilltes und Getränke vom Verein bereitgestellt, machten den Nachmittag zu einem tollen Erlebnis. Auch herrlicher Sonnenschein beflügelte so manches intensive Gespräch mit seinen Nachbarn. Da es so schön war, wird der Verein im kommenden Jahr wieder zur Langen Tafel einladen. (Text und Fotos Rainer Nobis)

Freiwilligentag

Beim diesjährigen Freiwilligentag der Stadt Heidelberg im Juli auf dem Friedrich-Ebert-Platz präsentierte sich der Freunde und Förderer Wolfsbrunnen e.V. mit Informationsmaterial und In zahlreichen Gesprächen erklärten Mitglieder interessierten Besuchern die Arbeit des Vereins, die historische Bedeutung des Ortes und die wundervolle Umgebung rund um den Wolfsbrunnen. Auch warb der Verein um tatkräftige Unterstützung bei der Pflege des Geländes. Denn ohne sie könnten die vielen Spaziergänger und Besucher des Wolfsbrunnens ihn nicht genießen, denn die Natur



nimmt sich schnell die offenen Wege und Plätze zurück. (Text und Fotos Rainer Nobis)

Arbeitseinsatz im Gelände

Die Arbeit des Vereins zur Pflege des Geländes rund um den Wolfsbrunnen konnte im Sommer wegen mangelnder Freiwilligen-Beteiligung nicht wie geplant stattfinden. Um so mehr freute sich der Verein, dass sich wieder eine Gruppe Freiwilliger der BASF gemeldet hat, sich der Sache anzunehmen. Mit Enthusiasmus befreite man den Teich besonders vom Knöterich und anderem wildem Bewuchs. Es wurde Rasen gemäht und die Wasserläufe frei gehalten. Im September wird die Arbeit wieder intensiviert, da sich zahlreiche Gruppen zur Mitarbeit gemeldet haben. Nur so kann die Schönheit des Geländes und deren Natur erhalten werden.



(Text und Fotos Rainer Nobis)

Stammtisch am 20. Juli 2023

Er ist in unserem Freundeskreis kein Unbekannter mehr, Klaus-Peter Schroeder, Professor für Deutsche Rechtsgeschichte, Verfasser zahlreicher Fachpublikationen und Bücher, darunter eines mit dem Titel: „Tod den Scholaren!“. Und damit sind wir beim Thema: es ging um „Studentische Kriege, Revolten, Exzesse und Krawalle an der Heidelberger Universität“ von den Anfängen bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts. Nach der Universitätsgründung im Jahr 1386 war ein neuer Typus Mensch im bäuerlich geprägten Heidelberg auf den Plan getreten. Junge, noch pubertierende Männer aus wohlhabenden Familien, gehüllt in langen dunklen Mänteln, provozierend, waffentragend, rauf lustig und rücksichtslos gegenüber bürgerlichen Empfindlichkeiten. So zogen sie nachts lärmend durch die Stadt und ließen immer wieder einmal „die Sau raus“, d.h. sie brachen Schweineställe auf und ließen den Tieren in den Gassen freien Lauf. Sie wohnten in sog. Bursen, internatsartigen Unterkünften mit eigenem Lehrbetrieb, genossen den Schutz der Kurfürsten und unterstanden allein der universitären Gerichtsbarkeit, nicht der städtischen. Kein Wunder, dass es früh zu gewaltsamen, fast schon progromartigen Auseinandersetzungen mit der einheimischen Bevölkerung kam. Endlosen Reibereien folgten erste blutige Gewalttaten im Jahr 1406. Nach weiteren schweren Konflikten 1426 und 1436 mit Todesop-

fern wurde den Scholaren 1441 das Waffentragen verboten. Das „freud- und lustlose Nebeneinander“, unterbrochen durch immer wieder aufbrechende Konfrontationen setzte sich über viele Jahrzehnte weiter fort bis endlich zu Beginn des 19. Jahrhunderts im Heidelberg des Großherzogtums Baden weitgehende Ruhe einkehrte. Wesentlich zur Befriedung beigetragen haben dabei die neu gegründeten Burschenschaften, aber auch die Tatsache, dass die Heidelberger Universität mit ihren Gelehrten zunehmend nationale und internationale Berühmtheit erlangte und zusammen mit ihrer Studentenschaft entscheidend zur Wirtschaftskraft der Stadt beitrug. Nach dem Vortrag schloß sich eine lebhaft Diskussion an. Wieder einmal wurde uns ein neuer und ganz besonderer Einblick in die Geschichte unserer großartigen Stadt geboten.

(Text Volker Voigtländer)

Stammtisch am Donnerstag, den 17.08.2023, um 19.00 Uhr

Am Donnerstag, 17.8.2023 fand der August- Stammtisch im Restaurant des Wolfsbrunnens statt. Es war eine muntere Gruppe von 12 Freundeskreis- Anhängern für ein wahres Highlight versammelt. Herr Tröger hatte ein neulateinisches Gedicht aus dem Jahre 1669 mit grossem Anspruch – Heidelberg wurde mit dem Aventin verglichen- und einen vergessenen Roman aus dem Ende des 19. Jahrhunderts- viel gelesen bis in die zwanziger Jahre des zwanzigsten Jahrhunderts und dann vergessen- in einem Aufsatz von Hermann Wiegand, früher Rektor des KFG in Mannheim, ausgegraben.

Hubertus Keuchenius stellte in seinem Gedicht den Bezug vom römischen zum Wolfsbrunnen- Wolf her.

Der historische Roman von Eva Hartner: „Im Schloss von Heidelberg“, der Herr Tröger in einer Ausgabe von 1920 vorlag, wurde der versammelten Gesellschaft lebendig zusammengefasst vorgetragen. Eva Hartner, alias Emma von Twardovska, geboren in Königsberg als Tochter eines preussischen Generalleutnants, beschreibt- glänzend recherchiert, das Leben am kurpfälzischen Hof und in der Stadt Heidelberg nach der Rückkehr Karl Ludwigs aus dem niederländischen Exil, seine Heirat und scheiternde Ehe mit Charlotte von Hessen- Kassel, seine Beziehung und spätere morganatische Ehe mit dem Fräulein von Degenfeld- und das entscheidende Ereignis bei einem Jagdausflug zum Wolfsbrunnen. Die dort auftauchende Kräuterhexe, eine Art wiederauferstandene Jetta, tritt am Wolfsbrunnen -diesmal ohne Wolf- als Seherin auf- mit grossen Folgen. Der in den 1880 iger Jahren erstmals erschienene Roman sagt -siehe das erwähnte neulateinische Gedicht- Heidelberg eine grosse Zukunft im gesamtdeutschen Zusammenhang voraus.

Gustav Freitag und H. Helfer, alles Themen früherer Stammtische, wurden in der lebendigen anschliessenden Diskussion wieder wachgerufen. Gabriele Kettemann erklärte sich bereit, eine oder mehrere Ausgaben des Hartner Buches im Internet zu suchen und für die Bibliothek des Freundeskreises zur zukünftigen Lektüre und Verwendung zu erstehen.

Am 21. September 2023 soll der nächste Stammtisch stattfinden. Der Vorsitzende des Freundeskreises, Rainer Nobis, will über „die Quellen und den Bau der Quellenfassungen am Wolfsbrunnen“ sprechen. Gäste sind wie immer herzlich willkommen. (Text Heidi Schweinfurth)

Fertigstellung der Mauern vor dem Quellgarten

Die Renovierungen der historischen Mauern vor dem Quellgarten wurden im Sommer abgeschlossen. Ganz Schlierbach und besonderes der Freundeskreis Wolfsbrunnen freuen sich über die überaus sorgfältig durchgeführten und schönen Arbeiten durch die Stadt Heidelberg. Auch die vom Freundeskreis Wolfsbrunnen vor langer Zeit aufgestellten Bänke wurden von der Stadt Heidelberg saniert und an geeigneter Stelle wieder aufgestellt. Der Verein bedankt sich ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit mit dem Landschaftsamt Heidelberg.

(Text und Fotos Rainer Nobis)



Termine im September 2023

Samstag, 16.09.2023 um 09.30 Uhr, Gelände

Arbeitseinsatz im Gelände

Dient der Pflege der Anlage durch die Mitglieder und Freiwillige, mit Unterstützung des Heilpädagogischen Instituts. Im Anschluss gibt es als Dank etwas aus dem Suppentopf und selbstgebackenen Kuchen. Wir freuen uns über jede helfende Hand! Kommen Sie einfach vorbei, um unser Naherholungsgebiet zu erhalten.

Mittwoch, 20.09.2023 um 19.30 Uhr, Neubau

Klavierabend mit Sofia Proietti (Spoleto)

spielt Chopin, Brahms und Münch

Das Konzert besteht aus zwei Teilen, die jeweils mit Werken des Komponisten Martin Münch eröffnet werden. Um dem Konzert einen romantischen und modernen Stil zu verleihen, werden die Drei Intermezzi von Johannes Brahms und die berühmte, grandiose und tragische Sonate von Frédéric Chopin gespielt, die zu den monumentalsten Werken des gesamten Klavierrepertoires zählt.

Die Italienerin Sofia Proietti begann im Alter von sieben



Sofia Proietti.

Jahren mit dem Klavierunterricht bei Simona Granelli. Ihr außergewöhnliches Talent entwickelte sich schnell und sie gewann erste Preise bei nationalen und internationalen Wettbewerben. Ab 2012 besuchte sie regelmäßig Internationale Meisterkurse für Klavierinterpretation bei M^a Aquiles Delle Vigne.

Proietti trat in verschiedenen Theatern und Konzertsälen sowohl als Solistin als auch mit Orchester, unter anderem im Wiener Saal in Salzburg, zusammen mit den besten Studenten der Summer International Academy auf. Im Jahr 2016 nahm sie am renommierten internationalen Klavierwettbewerb Steinway & Sons teil, gewann die Vorauswahlen für den Raum Rom und Mittelitalien und nahm damit am Finale in Verona teil.

TICKETS ÜBER RESERVIX ODER ÜBER WWW.WOLFSBRUNNEN-KULTUR.DE

Donnerstag, 21.09.2023 um 19.00 Uhr, Restaurant

Stammtisch der Freunde und Förderer Wolfsbrunnen e.V.

Thema heute: Rainer Nobis will über „die Quellen und den Bau der Quellenfassungen am Wolfsbrunnen“ sprechen



Markus Orths

Freitag, 22.09.2023 um 19.30 Uhr, Neubau

Der Aue-Buchclub lädt ein:

MARKUS ORTHS liest aus seinem neuen Roman

"Mary & Claire"

„Mary & Claire“ erzählt das Leben der Schriftstellerinnen und Stiefschwestern Mary Godwin und Claire Clairmont. 1814 verlassen sie zusammen London, an der Seite des Dichters Percy Shelley. Nicht artig und bescheiden, sondern frei und außerordentlich soll ihr Leben werden. Am Genfer See treffen sie 1816 schließlich mit Lord Byron zusammen. Hier entsteht nicht nur Marys Idee zu ihrem Buch Frankenstein.

Das im Februar 2023 erschienene Buch handelt vom Hunger nach Büchern, vom Zauber des Schreibens und von der Faszination durch Horror.

Frauengeschichten und Schauergeschichten.

Keinesfalls verpassen!!!, sagt der Aue -Buchklub.

Orths schreibt außerdem Erzählungen und Kinderbücher. Sein Roman „Das Zimmermädchen“ wurde 2015 für das Kino verfilmt.

TICKETS ÜBER RESERVIX ODER ÜBER WWW.WOLFSBRUNNEN-KULTUR.DE

Vorschau Oktober 2023

Mittwoch, 04.10.2023 um 19.30 Uhr, Neubau

Klavierabend mit Mengfei Gu

spielt Werke von Pachelbel, Glinka, Münch und Chopin

Das Konzert beginnt in dieser schönen Herbstzeit mit der sakral anmutenden Chaconne von Pachelbel. ‚Die Lerche‘ ist ursprünglich ein melancholisches Lied. Es lässt hören, wie die Lerche in der großen Natur fliegt. Chopin überrascht, von welch unterschiedlichem Charakter Stücke sein können, elegant, strahlend, innig und mutig. Wir genießen dazwischen verschiedene moderne Werke von Martin Münch mit ihren sehr interessanten Änderungen im Rhythmus und im Klang.

TICKETS ÜBER RESERVIX ODER ÜBER WWW.WOLFSBRUNNEN-KULTUR.DE

Samstag, 14.10.2023 um 09.30 Uhr, Gelände

Arbeitseinsatz im Gelände

Dient der Pflege der Anlage durch die Mitglieder und Freiwillige, mit Unterstützung des Heilpädagogischen Instituts. Im Anschluss gibt es als Dank etwas aus dem Suppentopf und selbstgebackenen Kuchen. Wir freuen uns über jede helfende Hand! Kommen Sie einfach vorbei, um unser Naherholungsgebiet zu erhalten.

Mittwoch, 18.10.2023 um 19.30 Uhr, Neubau

Klavierabend Liliaa mit Khusnullina

Mit Werken von Martin Münch und tatarischer Komponisten.

TICKETS ÜBER RESERVIX ODER ÜBER WWW.WOLFSBRUNNEN-KULTUR.DE

Donnerstag, 19.10.2023 um 19.00 Uhr, Restaurant

Stammtisch der Freunde und Förderer Wolfsbrunnen e.V.

Donnerstag, 19.10.2023 um 20 Uhr, Neubau

Französische Woche – MOITIÉ-MOITIÉ



Jedes Chansons hat seine Geheimnisse. Wer waren die Protagonisten und Pioniere des Chansons? Welche Geschichten verbergen sich dahinter? Warum wurden sie geschrieben? Seit nunmehr über 10 Jahren begeistert Moitié:Moitié sein Publikum mit Chansons aus den 1940er Jahren bis hin zur Nouvelle Chanson, von der Musette bis hin zu Jazz Pop und Blues. Für die Französische Woche haben wir ein spezielles Programm zum 60. Geburtstag des Deutsch-Französischen-Vertrags mit netten Anekdoten zusammengestellt. TICKETS ÜBER RESERVIX ODER ÜBER WWW.WOLFSBRUNNEN-KULTUR.DE

Freitag, 20.10.2023 um 19.30 Uhr, Neubau

Saudi-Arabien – Ein Land der Extreme

Ein Vortrag von und mit Heidi Schweinfurth

SPENDEN: Das ganzjährige Kultur- und Musikprogramm am Wolfsbrunnen anzubieten, ist uns eine Herzensangelegenheit. Da wir es für jede*n zugänglich machen wollen, sind bei uns die Eintrittsgelder niedrig oder frei. Um die Zukunft des Wolfsbrunnen auch weiterhin zu sichern, sind wir auf das Engagement von Privatpersonen und Unternehmen angewiesen. Spenden dienen sowohl dem Erhalt des Gebäudes, als auch dem Erhalt des Kulturprogramms. Wir freuen uns über Spenden entweder durch unsere Spendenbox bei den Veranstaltungen oder auf unser Spendenkonto Wolfsbrunnen gGmbH bei der Volksbank Kraichgau IBAN 3567 2922 0000 2929 7703. Alle Spenden fließen

Herzliche Grüße aus dem Wolfsbrunnental

Marion und Andreas Hauschild
Ehrenamtliche Geschäftsführende Wolfsbrunnen gGmbH

direkt und zu 100 % in das Kulturprogramm des Wolfsbrunnen.

SPONSOR*INNEN: Wir suchen Sponsor*innen für unser Open-Air-Festival „SOUND OF SCHLIERBACH“ 2024. Wenn Sie sich vorstellen, können, eine Band oder Kinderprogramm zu finanzieren oder uns anderweitig zu unterstützen, rufen Sie uns unter 0176- 66828043 an.

FREUNDSCHAFT: Gerne können Sie uns auch langfristig durch die Mitgliedschaft in dem Verein „Freunde und Förderer Wolfsbrunnen e.V.“ unterstützen. Der Jahresbeitrag beträgt 30 € für Einzelmitglieder und 50 € für Ehepaare oder Familien.

Rainer Nobis
1. Vorsitzender Freundeskreis Wolfsbrunnen e.V.

FACETTENREICHE INSEKTEN



Hummel © Herz Film Productions

Eine Vielfalt, die keine andere Tiergruppe bietet. Eine Million bekannte Arten, dreimal so vielfältig wie alle bekannten Pflanzen zusammen. Mit diesen beeindruckenden Superlativen möchten wir Sie auf unsere neue Sonderausstellung neugierig machen!

Schillernde Libellen, stachelige Stabschrecken, springende Käfer – Insekten, ohne sie geht nichts – oder nicht gut. Sie spielen eine zentrale Rolle für das Funktionieren unserer Ökosysteme und erbringen auch für uns Menschen überaus wichtige Leistungen, wie etwa die Bestäubung unserer Kulturpflanzen. Die Ausstellung „Facettenreiche Insekten“ weckt die Faszination für die Vielfalt der Insekten, zeigt aber auch, wie gefährdet sie sind und wie wir sie schützen können!

An einem überdimensionalen Insektenmodell können Sie den Körperbau von Insekten studieren und dabei ins Staunen kommen. Wer selbst aktiv werden möchte, kann die Einzelteile eines fiktiven Insektes digital zusammenfügen und sich so in den Körperaufbau dieser filigranen Tiere vertiefen.

Verschiedene Mitmachstationen laden dazu ein, unbekannt Klängen von Insekten zu lauschen, ihre enorme Leistung als Bestäuber von Gemüse-, Obst- und anderen Blühpflan-

zen einzuordnen oder auch herauszufinden, welche Form der Landwirtschaft insektenfreundlich ist. Forschende und Naturinteressierte erzählen in Videos, warum sie von den Sechsheinern so fasziniert sind und ihnen viel Zeit widmen.

Vom 23. September 2023 bis 7. April 2024 ist die Wanderausstellung „Facettenreiche Insekten - Vielfalt | Gefährdung | Schutz“ zu Gast im Carl Bosch Museum. Sie ist im NORe-Verbund unter Federführung des Leibniz-Instituts zur Analyse des Biodiversitätswandels, Museum der Natur Hamburg entstanden. Freuen Sie sich auch auf unser umfangreiches Begleitprogramm:

Ein Himmel voller Biene! Mit diesem wundervollen Dokumentarfilm startet das Begleitprogramm unserer Sonderausstellung auf der großen Leinwand. Zusammen mit dem Karlstorkino bieten wir eine kleine, feine Reihe von Filmen und Dokumentationen an, die sich den facettenreichen Insekten widmen. Im Anschluss an den ersten Film der Reihe laden wir Sie herzlich zu einem Gespräch mit den Filmemacherinnen ein. Am Sonntag, den 1. Oktober, starten wir unsere Reihe um 11 Uhr im Karlstorkino am Marlene-Dietrich-Platz 3, der Eintritt kostet regulär 7,50€, ermäßigt 6,50€. Kartenreservierungen sind telefonisch unter 06221 978918 möglich. Weitere Filme folgen im nächsten Jahr!



Die Maus im Carl Bosch Museum © Carl Bosch Museum

Wildkräuter sind für Insekten und Menschen von Nutzen. Um mehr über sie zu erfahren, gehen wir mit der Natur- und Umweltpädagogin Emely Meister am Sonntag, den 1.

Oktober in unserem Museumsgarten auf die Suche nach Wildpflanzen, die wir im Anschluss zu einer kleinen kulinarischen Köstlichkeit verarbeiten. Eintritt: Erwachsene 5€, Kinder 3€, Anmeldung unter: 06221 603616 oder kontakt@carl-bosch-museum.

Am Dienstag, den 3. Oktober, ist es soweit! Es heißt wieder „Türen auf mit der Maus“ im Carl Bosch Museum! Junge Forscherinnen und Forscher sind mit ihren Familien herzlich eingeladen, in der Sonderausstellung tolle Insektengeschichten zu erforschen und spannende Mitmachaktionen zu entdecken. Der Eintritt ist frei, die Türen öffnen sich für alle Fans der Maus von 12-17 Uhr!

Zu guter Letzt: Die erste öffentliche Führung durch die Sonderausstellung bieten wir am Mittwoch, den 4. Oktober, um 16 Uhr an.

Wir freuen uns auf Sie!



Ausstellungsplakat „Facettenreiche Insekten“ © Carl Bosch Museum



Fachbetrieb für seniore- und behindertengerechte Installationen



KRAMMER & MAHL

G
m
b
H

- **Heizung und Sanitär**
- **Kundendienst**
- **Bad-Sanierung**
- **Heizungs-Modernisierung**
- **Fachbetrieb für seniore- u. behindertengerechte Installationen**
- **SHK-Fachkraft für Hygiene und Schutz des Trinkwassers**

69118 Heidelberg · Kleingemünder Str. 23
Tel. 0 62 21 / 89 531-0 · Fax 062 21 / 80 04 75

*Kein Licht, kein Strom,
wir kommen schon*

ELEKTRO STEPAN

Kleingemünder Str. 14
69118 HD-Ziegelhausen
Telefon:
0172 68 78 250
0 62 21 - 80 12 17

Ausstellung im Kurpfälzischen Museum Heidelberg vom 24. September 2023 bis 28. Januar 2024

HEIDELBERG IN DEN 50ER JAHREN

Kurpfälzisches Museum zeigt das bewegte Jahrzehnt mit Fotos von Fritz Hartschuh



Noch prägten die Nachkriegsjahre das Leben in Heidelberg. Der Zauber des Neuanfangs lag aber bereits in der Luft und kündigte die blühenden

Jahre des Wirtschaftswunders an. Fritz Hartschuh, leidenschaftlicher Fotograf und Technikleiter der Rhein-Neckar-Zeitung, begleitete diese spannende Übergangszeit mit seiner Kamera und dokumentierte die Stadt von damals, ihre Menschen und ihre Geschichten.

Wie haben sich Heidelberg und das Leben in der Stadt seit den 50er Jahren verändert? Mit Hartschuhs fotografischem Bilderschatz aus dem Stadtarchiv, originalen Filmdokumenten, Designobjekten und Arbeiten von Marie Marcks, Hanna Nagel, Will Sohl, Siegfried Czerny und Karin Bruns beleuchtet die Ausstellung das bewegte Jahrzehnt. Darüber hinaus lassen Führungen, Gespräche und Vorträge sowie ein Schlager- und Kinoabend die 50er Jahre in Heidelberg nochmals aufleben.

Buch zur Ausstellung:

Heidelberg in den 50er-Jahren, Zwischen Neuanfang und Wirtschaftswunder – ein bewegtes Jahrzehnt in Bildern, Sonderveröffentlichung des Stadtarchivs Heidelberg, Preis: 29,99 €

Kontakt

Kurpfälzisches Museum Heidelberg
Hauptstraße 97, 69117 Heidelberg

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag
10.00 – 18.00 Uhr

Eintritt: Euro 6,00/4,50 ermäßigt, inkl.
Besuch Dauerausstellung mit Audioguide

Kontakt: Telefon 06221 58-34020 (Kasse)
Telefon 06221 58-34000 (Sekretariat),
E-Mail:

kurpfaelzischesmuseum@heidelberg.de

Informationen:

www.museum.heidelberg.de



marlene aichinger
KOSMETIK

Erleben Sie medizinische Kosmetik und
Anti-Age Behandlungen mit Effekt.

Eine gesunde Haut ist eine schöne Haut

In der Neckarhelle 105 69118 Heidelberg

06221/804837

www.aichinger-kosmetik.de

L
I
E
D
E
R
T
A
F
E
L
e.
V.



www.liedertafel-ziegelhausen.jimdofree.com

Herbstfest

Sonntag, 24. September 2023

ab 12:00 Uhr

in unserem Sängerheim, Brahmstr. 7

wieder im Angebot:
Wildragout

Für das leibliche Wohl ist
bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihre Liedertafel 1846 Ziegelhausen e. V.

BRIDGECLUB 88 HEIDELBERG

Bridge Schnupperkurs

- für Anfänger und Wiedereinsteiger

SPIELEN SIE GERNE KARTENSPIELE?

.....dann lassen Sie sich bei uns durch einen erfahrenen Bridgelehrer in die Grundlagen dieses faszinierenden Spiels einführen.

Unser Bridgeclub 88 Heidelberg bietet in den Räumen der Liedertafel Heidelberg -Ziegelhausen, Brahmstr. 7 hierzu einen Schnupperkurs an und zwar

mittwochs, von 14.30 – 16.30 Uhr.

Der Kurs umfasst 12 Spieltage vom 4. Oktober – 20. Dezember,

die Teilnahmegebühr beträgt € 30.- für die ersten drei Spieltage komplett, dann €10.- für jeden weiteren Spieltag.

Anmeldung und weitere Informationen: 0176-31465222

E-Mail: dreareim@gmail.com

Wir freuen uns auf Sie!



Haushälterin gesucht

Berufstatiges Ehepaar mit Hund sucht zuverlässige und eigenständig arbeitende Haushälterin möglichst in Vollzeit in Heidelberg-Schlierbach. Die Tätigkeit umfasst die Haushaltsführung einschließlich Einkaufen, Kochen, Waschen und Bügeln, Hausreinigung sowie Hundespaziergange.



Wir freuen uns auf Ihre **Kontaktaufnahme** unter: 0171 9919255



AUTOHAUS FRANZ PEUKER GMBH

In der Au 7 • 69257 Wiesenbach

Tel.: 06223 5984 • www.autohaus-peuker.de

GOTTESDIENSTE

Samstag 16.09.

- 9.00 | St. Teresa Einschulungsgottesdienst
- 12.30 | Jesuitenkirche Trauung von Isabel und Roman Seiler
- 14.00 | St. Teresa Tauffeier von Artjom Nikitin
- 14.30 | Jesuitenkirche Trauung von Matthias Baumann und Stefaniya Ptashnyk

24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 17. September

- AM VORABEND Samstag, 16.09.
- 18.30 | St. Anna Eucharistiefeier FEUERSTEIN – Kollekte für die St. Anna-Kirche
- 17.15 Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit
- AM TAG Sonntag, 17.09.
- 9.30 | St. Laurentius Eucharistiefeier RUTTE
- 11.00 | Jesuitenkirche Eucharistiefeier BRANDT
- 11.00 | St. Teresa Eucharistiefeier - CZECH
- 18.30 | Jesuitenkirche Eucharistiefeier JOHANN

Dienstag 19.09.

- 12.05 | St. Anna Eucharistiefeier (Familien Schilling und Winter)
- 16.30 | Orthopädische Klinik Gottesdienst mit Liedern aus Taizé

Donnerstag 21.09.

- 9.30 | Jesuitenkirche Taizégebete am Morgen
- 18.30 | Jesuitenkirche Eucharistiefeier (Anna Griebhaber und Christel Vogt)

Freitag 22.09.

- 15.00 | Parkresidenz am Neckar Wortgottesdienst

Samstag 23.09.

- 14.30 | St. Teresa Trauung von Sebastian Weber und Pia Walberg

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 24. September

- AM VORABEND Samstag, 23.09.
- 18.30 | St. Anna Eucharistiefeier JOHANN
- 17.15 | Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit
- AM TAG Sonntag, 24.09.
- 8.30 | St. Peter Eucharistiefeier P.BENEDIKT
- 9.30 | St. Laurentius Eucharistiefeier RUTTE
- 11.00 | Jesuitenkirche Eucharistiefeier FEUERSTEIN - Caritasgottesdienst
- 11.00 | St. Teresa Eucharistiefeier – MOHR
- 15.30 | St. Anna Eucharistiefeier in polnischer Sprache
- 18.30 | Jesuitenkirche Eucharistiefeier BRANDT

Dienstag 26.09.

- 12.05 | St. Anna Eucharistiefeier
- 16.30 | Orthopädische Klinik Gottesdienst mit Liedern aus Taizé

Donnerstag 28.09.

- 9.30 | Jesuitenkirche Taizégebete am Morgen
- 18.30 | Jesuitenkirche Eucharistiefeier

Samstag 30.09.

- 11.00 | Jesuitenkirche Taufe von Paula Marie Krause, Hugo Aurelian Ludwig

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 1. Oktober

- AM VORABEND Samstag, 30.09.
- 18.30 | St. Anna Eucharistiefeier FEUERSTEIN
- 17.15 | Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit
- AM TAG Sonntag, 01.10.
- 9.30 | St. Laurentius Eucharistiefeier RUTTE
- 11.00 | Jesuitenkirche Eucharistiefeier CZECH
- 11.00 | St. Teresa Wortgottesfeier – KOHLMANN-LIER
- 18.30 | Jesuitenkirche Eucharistiefeier FEUERSTEIN
- 20.00 | Abtei Neuburg Taizégottesdienst

Dienstag 03.10.

- 12.05 | St. Anna Eucharistiefeier
- 16.30 | Orthopädische Klinik Gottesdienst mit Liedern aus Taizé

Donnerstag 05.10.

- 9.30 | Jesuitenkirche Taizégebete am Morgen
- 18.30 | Jesuitenkirche Eucharistiefeier

Freitag 06.10.

- 15.00 | Parkresidenz am Neckar Wortgottesdienst

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 8. Oktober

- AM VORABEND Samstag, 07.10.
- 18.30 | St. Anna Eucharistiefeier NN
- 17.15 | Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit
- AM TAG Sonntag, 08.10.
- 8.30 | St. Peter Eucharistiefeier P.BENEDIKT
- 9.30 | St. Laurentius Eucharistiefeier RUTTE
- 11.00 | Jesuitenkirche Eucharistiefeier NN
- 11.00 | St. Teresa Eucharistiefeier NN
- 18.30 | Jesuitenkirche Eucharistiefeier RUTTE

Dienstag 10.10.

- 12.05 | St. Anna Eucharistiefeier
- 16.30 | Orthopädische Klinik Gottesdienst mit Liedern aus Taizé

Donnerstag 12.10.

- 9.30 | Jesuitenkirche Taizégebete am Morgen
- 18.30 | Jesuitenkirche Eucharistiefeier

Freitag 13.10.

- 14.00 | Jesuitenkirche Taufe von Matteo und Mailo Imdahl

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 15. Oktober

- AM VORABEND Samstag, 14.10.
- 18.30 | St. Anna Eucharistiefeier NN
- 17.15 | Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit
- AM TAG Sonntag, 15.10.
- 9.30 | St. Laurentius Eucharistiefeier RUTTE
- 11.00 | Jesuitenkirche Eucharistiefeier NN
- 11.00 | St. Teresa Eucharistiefeier – Patrozinium NN
- 18.30 | Jesuitenkirche Eucharistiefeier NN

Dienstag 17.10.

- 12.05 | St. Anna Eucharistiefeier
- 16.30 | Orthopädische Klinik Gottesdienst mit Liedern aus Taizé

Donnerstag 19.10.

- 9.30 | Jesuitenkirche Taizégebete am Morgen
- 18.30 | Jesuitenkirche Eucharistiefeier

29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 22. Oktober

- AM VORABEND Samstag, 21.10.
- 18.30 | St. Anna Eucharistiefeier NN
- 17.15 | Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit
- AM TAG Sonntag, 22.10.
- 8.30 | St. Peter Eucharistiefeier P.BENEDIKT
- 9.30 | St. Laurentius Eucharistiefeier RUTTE
- 11.00 | Jesuitenkirche Eucharistiefeier NN
- 11.00 | St. Teresa Eucharistiefeier NN
- 15.30 | St. Anna Eucharistiefeier in polnischer Sprache
- 18.30 | Jesuitenkirche Eucharistiefeier RUTTE

Der Schützenverein 1987 Schlierbach e.V.

trauert um seinen Oberschützenmeister

UWE ROLAND

Er verstarb viel zu früh im Alter von 61 Jahren
am 11. Juli 2023

Ruhe in Frieden
Deine Schützenschwestern und Schützenbrüder

Aus der Stadtkirche

Olivia Costanzo verstärkt das Seelsorgeteam

Seit dem 4. September unterstützt Pastoralassistentin Olivia Costanzo das Seelsorgeteam in der Stadtkirche. Olivia Costanzo stammt aus Waghäusel, hat in Freiburg studiert und war zuletzt in der Seelsorgeeinheit Bad Krozingen-Harthelm tätig.



Sie wird ihren Dienstsitz im Pfarrhaus der Jesuitenkirche haben und folgende Aufgabenfelder übernehmen: Aufbau und verantwortliche Leitung des Thementisches Missionarische Pastoral; Aufbau, Leitung und Planung von kreativen bzw. niederschweligen pastoralen Angeboten in der Altstadt mit seinem „Blickwinkel“ an der Jesuitenkirche und perspektivisch im entstehenden Stadtteil „Patrick Henry-Village“.

Einladung zum Sommerfest

Der Eine-Welt-Kreis und das Gemeindeteam der Jesuitenkirche laden am 17. September 2023 um 11-Uhr zum Familiengottesdienst und zum anschließenden Sommerfest in den Pfarrgarten ein.

Bei leckerem Barbeque, vegetarischen Gerichten und kühlen Getränken sowie Kaffee und Kuchen freuen wir uns auf ein geselliges Beisammensein und einen Austausch mit Ihnen. Für Kinder und Jugendliche bietet das Spielmobil lustige und abwechslungsreiche Spiele auf dem Platz vor der Kirche.

Für Interessierte wird es überraschende und nicht alltägliche Einblicke in den Kirchenraum geben.

Die Einnahmen und Ihre Spenden gehen zu Gunsten des MISEREOR Waldgärtenprojektes in Haiti. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Romwallfahrt 2024: Mit Dir

"Minis" aus der ganzen Welt treffen sich in Rom

Nach sechs Jahren ist es wieder soweit. Die Wallfahrt nach Rom steht vor der Tür. Zusammen mit tausenden Ministrantinnen und Ministranten aus Deutschland und der ganzen Welt wird sich auch eine Gruppe aus der Stadtkirche im Sommer 2024 auf den Weg in die "Ewige Stadt" machen.

Das Motto 2024 lautet "Mit Dir". Hinter diesen zwei Worten steckt eine entscheidende Aussage: "Es braucht dich! Du bist wichtig! Sei dabei - so wie du bist!"



Die Stadtkirche Heidelberg bietet interessierten Ministrantinnen und Ministranten (die am 28. Juli 2024 mindestens 14 Jahre alt sind) eine Busfahrt nach Rom an. Weitere Informationen dazu finden sich auf der Webseite der Stadtkirche (www.stadtkirche-heidelberg.de) und unter www.rom2024.de.

Anmeldeschluss ist Samstag, 30. September.

Würdevoll

Die Stadtkirche lädt ehrenamtlich Engagierte zu einem geistlichen Abend zum Auftanken ein: am Freitag, 13. Oktober, von 18-21 Uhr. Weitere Informationen dazu gibt es ab Mitte September auf der Website stadtkirche-heidelberg.de.

Zwiebelkuchenessen

Der Eine-Welt-Kreis lädt am Sonntag, 15.10. nach dem 11 Uhr-Gottesdienst zum Zwiebelkuchenessen (klassisch, aber auch vegetarisch) mit neuem Wein in den Gemeindesaal ein. Der Erlös geht an das Waldgärtenprojekt in Haiti. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Frisch.Kirche.Machen: Flüstern zwischen den Pflastersteinen

Workshop zum Hören und Entdecken von Gottes Sendung ins Leben

Vom 18. - 24. Oktober besucht Dr. Michael Moynagh die Erzdiözese Freiburg. Der anglikanische Priester und Autor hat die kirchliche Erneuerungsbewegung in England maßgeblich geprägt. Mehrere Veranstaltungen in ganz Baden



laden zu Begegnungen mit ihm ein und geben frische und praxisnahe Einblicke für die Engagierten vor Ort: Wie kann bei allen kirchlichen Abbrüchen und Erschöpfungen ein frisches Morgen von Kirche entdeckt werden?

Seit 2011 verbreitet sich in Deutschland die Idee der sogenannten "Fresh Expressions of Church" (frische Ausdrucksformen von Kirche). Die Erneuerungsbewegung hat in England einer totgeglaubten Kirche neue Kraft und Relevanz verliehen. In Deutschland inspiriert die Fresh X Bewegung Menschen mit einer Sehnsucht nach lebendigen und lebensnahen Formen von christlicher Gemeinschaft und zeigt, dass es ein Miteinander von bewährten und neuen Formen von Kirche geben kann.

Am Freitag, 20.10.2023 macht Moynagh Station in Heidelberg und lädt von 16:00 - 19:00 Uhr ein zu einem Workshop zum Hören und Entdecken von Gottes Sendung ins Leben:

Die englische Kirchenentwicklung neuer Formen von Kirche nennt sich „Serving first Journey“. Diese beginnt mit dem Hinhören in einen Lebenskontext. Und ist getragen vom Hören auf Gott. In dem Workshop erkunden wir auf diese Weise einen Ort in Heidelberg und lassen uns überraschen, was sich zeigt.

Der Workshop ist eine geistliche Spurensuche und bewusst ergebnisoffen angelegt; er mündet in ein Hören und Fragen in den Sozialraum und am Herz Gottes: Was hast du mit deiner Kirche hier vor?

Eingeladen sind alle haupt- und ehrenamtlich Engagierte, die sich nach neuen Formen und geistlich geprägten Gemeinschaften von Kirche sehnen.

Anmeldung und weitere Informationen (Treffpunkt) auf stadtkirche-heidelberg.de.

Interessierte für Hospizarbeit gesucht

Vorbereitungskurs zum Hospizbegleiter/zur Hospizbegleiterin

In der Hospizarbeit tätig zu sein ist eine Herausforderung und Bereicherung zugleich. Zur Vorbereitung auf diese ehrenamtliche Tätigkeit bietet der Hospizdienst des Caritasverbandes einen Kurs zur ehrenamtlichen Hospiz- und Sterbebegleitung an. Im Januar 2024 findet ein Orientierungswochenende statt. Im Anschluss und nach einem ausführlichen Vorgespräch kann der umfangreiche Kurs besucht werden.

Diese letzte, intensive Zeit eines Menschen unterliegt oft besonderen Wünschen und Bedürfnissen. Oft sind schwer erkrankte Menschen dankbar, wenn jemand da ist, der ihnen zuhört und ihnen Zeit schenkt.

Auch An- und Zugehörige profitieren von Gesprächen und kleinen Auszeiten, um wieder neue Kraft für diese belastende und oft von Unsicherheit, Ängsten und Trauer geprägte Situation zu bekommen.

Um dieser Aufgabe gerecht zu werden, braucht es nichts weiter als ein wenig Zeit und die Einstellung, dass jeder Mensch wichtig und einzigartig ist und es verdient hat, mit Wertschätzung und Achtsamkeit angenommen und behandelt zu werden.

Als ehrenamtliche Hospizbegleiter*In Schwerstkranke, Sterbende und ihre Angehörige zu begleiten, ist eine Herausforderung - aber auch eine wichtige Erfahrung und Bereicherung für das eigene Leben. Die Arbeit im Hospizdienst bietet die Möglichkeit, etwas Sinnvolles zu tun und mit Menschen verschiedenstem Alters in Kontakt zu kommen. Wichtig ist dabei, keine Berührungängste zu haben und den Schwerstkranken und Sterbenden achtsam mit Mitgefühl, Toleranz und Respekt zu begegnen.

Im Januar 2024 findet zu diesem Thema ein Orientierungseminar statt.

Wer möchte und für diese Aufgabe alle Voraussetzungen erfüllt, kann danach ab Februar 2024 an einem Qualifizierungskurs teilnehmen. Der Kurs umfasst 100 Stunden und entspricht den Qualitätsanforderungen des Deutschen Hospiz- und Palliativverbandes e.V.

Eine Voranmeldung ist erforderlich.

Kontakt bei Interesse:

nicole.kahlert@caritas-heidelberg.de
oder telefonisch unter 06221/417-155.

Kirchenmusik

Orgelkonzert, | Jesuitenkirche 17. 09, 16.30 Uhr

Markus Uhl, Heidelberg

Markus Uhl spielt Werke von Arnolt Schlick, Johann Kaspar Kerll, Felix Mendelssohn Bartholdy, Max Reger u. a. Mit einem abwechslungsreichen Programm lässt Bezirkskantor Markus Uhl am 17. September 2023 um 16.30 Uhr die beiden Kuhn-Orgeln in der Heidelberger Jesuitenkirche erklingen. Dabei zieht er Klangregister aus mehreren Jahrhunderten der deutschen Orgelmusik: Raritäten weniger bekannter Komponisten der Renaissance sowie des Barock stehen den berühmten Orgelwerken der großen Romantiker zur Seite.

Eintritt frei – Spenden zur Deckung der Kosten erbeten.

Sonntag, 01.10.23, 16.30 Uhr

Jesuitenkirche Heidelberg

MOTETTE! – CHORMUSIK ZWISCHEN ENDLICHKEIT & EWIGKEIT

Werke von Johann Sebastian Bach, Hugo Distler, Knut Knystedt u.a.

Kammerchor der Berliner Domkantorei | Leitung: Domkantor Adrian Büttemeier

Eintritt frei – Spenden zur Deckung der Kosten erbeten

Dialog im +punkt. und CampusFilm



Dialog im +punkt." und

„Campus- Film“ sind

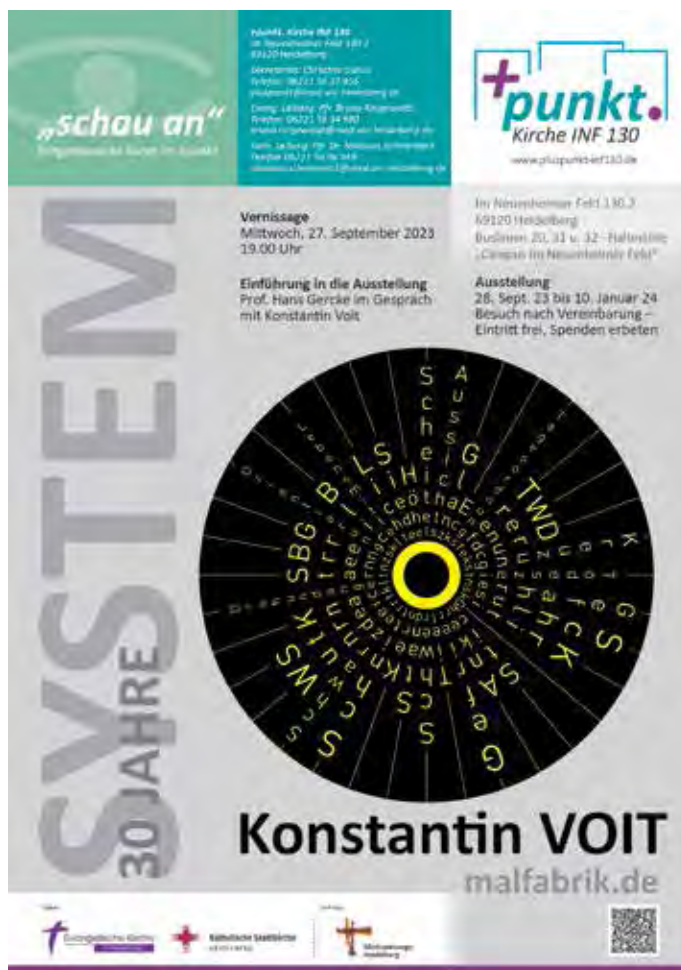
Kooperationsveranstal-

tungsreihen von +punkt.

und Bildungszentrum. Beide Einrichtungen bieten ihre Veranstaltungshinweise auch als Newsletter an, Anmeldung dazu auf der jeweiligen Website. Dort finden Sie auch aktuelle Informationen und das ganze Programm:

www.bildungszentrum-heidelberg.de

www.pluspunkt-inf130.de



„schau an“
Kunstausstellung im Raum der Kunst 1

+punkt.
Kirche INF 130
www.pluspunkt-inf130.de

Vernissage
Mittwoch, 27. September 2023
19.00 Uhr

Einführung in die Ausstellung:
Prof. Hans Gerke im Gespräch
mit Konstantin Voit

Im Kirchenchor Febr. 130.3
169120 Heidelberg
Bücherei 20, 31 u. 32 – Haltestelle
„Campus im Neuenheimer Feld“

Ausstellung:
25. Sept. 23 bis 10. Januar 24
Besuch nach Vereinbarung –
Eintritt frei, Spenden erbeten

SYSTEM
30 JAHRE

Konstantin VOIT
malfabrik.de

Logo of Evangelische Kirche, Katholische Staatliche Kirche, and Protestantische Kirche

Jutta`s Nagelstudio für IHN und SIE

Kleingemünder Str. 14 69118 HD-Ziegelhausen
Tel.: 0 62 21 / 80 84 66

Öffnungszeiten: Di. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr – Mo. geschlossen



Rittmüller
J. und W.
Bestattungshaus

06221 28888







Andreas Keller

 Organisation der Bestattung

 Bestattungsvorsorge

 persönliche Abschiednahme

Bestattungshaus J. & W. Rittmüller e.K., Kleingemünder Str. 21, 69118 Heidelberg

GOTTESDIENSTE

So. 17.09. 2023 – 15. So. n. Trinitatis

Ziegelhausen:

10.30 Uhr Gottesdienst in der Versöhnungskirche,
Pfarrer von Uslar

Schlierbach:

18.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Bergkirche,
Pfarrer von Uslar

Fr. 22.09. 2023

Ziegelhausen:

15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Parkresidenz,
Gemeindereferentin Kohlmann-Lier

So. 24.09. 2023 – 16. So. n. Trinitatis

Schlierbach:

09.30 Uhr Gottesdienst in der Bergkirche, Prädikantin Wunsch

Ziegelhausen:

10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest in der Versöhnungskirche, mit der KiTa Mühlweg, Pfarrer von Uslar

So. 01.10. 2023 – 17. So. n. Trinitatis

Ziegelhausen:

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Versöhnungskirche,
Prädikant Dietz .
Es singt der Jubilatechor, parallel findet der Kindergottesdienst statt, im Anschluss Gemeindemittagessen,

Fr. 06.10. 2023

Ziegelhausen:

15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Parkresidenz,
Pfarrer von Uslar

So. 08.10. 2023 – 18. So. n. Trinitatis

Schlierbach:

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest in der Bergkirche, Diakon Schneider

11.00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank in der Bergkirche,
mit der KiTa Am Gutleuthofhang, Diakon Schneider

Ziegelhausen:

10.30 Uhr Gottesdienst in der Versöhnungskirche,
Prädikantin Wunsch

So. 15.10. 2023 – 19. So. n. Trinitatis

Ziegelhausen:

10.30 Uhr Gottesdienst in der Versöhnungskirche,
Pfarrer von Uslar
Parallel findet der Kindergottesdienst statt.

Schlierbach:

18.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Bergkirche,
Pfarrer von Uslar

Herzliche Einladung zum

Gemeindemittagessen

am 1. Oktober 2023

im Anschluss an den Gottesdienst gegen 12.00 Uhr



Lassen Sie sich einladen zum gemeinsamen Mittagessen nach dem Gottesdienst in unseren Gemeinderäumen.

Genießen Sie, allein oder mit Ihrer Familie in netter Gesellschaft zu essen, anstatt zu Hause am Herd den Kochlöffel zu schwingen. Wir freuen uns auf ein zwangloses Miteinander.

Hier noch die nächsten Termine zum Vormerken:
12.11., 3.12. (1. Advent) 2023



Evangelische Versöhnungskirche
Ziegelhausen, Mühlweg 10

Herzliche Einladung
zum

Erntedankfest in der Bergkirche



Sonntag, 08. Oktober 2023
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
11.00 Uhr Familiengottesdienst (mit Taufe),
der von Kindern und Erzieherinnen unserer
Kita mitgestaltet wird

Wir freuen uns auf Euch und Sie!
 Diakonin Johanna Schneider und Diakon Bernd Schneider

P.S. Erntegaben und haltbare Lebensmittel können zum Gottesdienst mitgebracht werden. Die Gaben werden anschließend einem Tafelladen zur Verfügung gestellt.



Familiengottesdienste in der Matthäusgemeinde

für Familien mit Kindern im Kita- und Grundschulalter

24. September, 10.30 Uhr,
Versöhnungskirche Ziegelhausen, mit der Ev. Kita
Ziegelhausen

Wir feiern Erntedankfest

8. Oktober, 11.00 Uhr,
Bergkirche Schlierbach, mit der Ev. Kita Schlierbach

Wir feiern Erntedankfest und ein Kind wird getauft

5. November, 10.30 Uhr,
Versöhnungskirche Ziegelhausen - für beide Stadtteile
gemeinsam

Familiengottesdienst zum Abschluss der „JuKiWo“
(=Kinderbibelwoche in den Herbstferien)

24. Dezember, 15.00 + 16.15 Uhr,
Versöhnungskirche Ziegelhausen

Krippenspielgottesdienste

24. Dezember, 16.00 Uhr,
Wolfsbrunnen Schlierbach

Krippenspielgottesdienst

28. Januar 2024, 10.30 Uhr,
Versöhnungskirche Ziegelhausen- für beide Stadtteile
gemeinsam

Tauferinnerungsgottesdienst



Evangelische Matthäusgemeinde Ziegelhausen/Schlierbach www.ekizhn.de

JuKiWo der Matthäusgemeinde

Zur 34. JuKiWo, der Kinderbibelwoche der Matthäusgemeinde, sind in den Herbstferien alle Schulkinder der 1.-6. Klasse aus Schlierbach und Ziegelhausen ins evangelische Gemeindezentrum im Mühlweg 10 in Ziegelhausen eingeladen. Das Programm mit Singen, Geschichten hören, Basteln und Spielen läuft von Mittwoch, 1.11. bis Samstag, 4.11. jeweils von 15.00 – 17.30 Uhr. Der Titel lautet „Abenteuer am Nil“. Erzählt wird die biblische Josephs-Geschichte. Es geht um Familienkonflikte, um Träume, um Mut, um die Höhen und Tiefen im Leben und um Gottes Segen und seine Begleitung durchs Leben.



Den Abschluss der JuKiWo bildet dann am Sonntag, 5.11. ein Familiengottesdienst, der um 10.30 Uhr in der Versöhnungskirche beginnt. Ausführliche Informationen und Anmeldezettel werden im Oktober über die Grundschulen verteilt und sind ab 15.10. auf unserer Homepage www.ekizhn.de abrufbar. Die Teilnahme ist kostenlos, der Besuch von nur einzelnen Tagen ist möglich.

Weitere Infos gibt auch bei Diakon Bernd Schneider:
bernd.schneider@kbz.ekiba.de.

Änderungsschneiderei Karin Chaudhary
kreativ - schnell - preiswert

In der Neckarhelle 90, Ziegelhausen
Tel. 0157 - 35 28 48 15



Mo.-Sa. 09.30 - 13.00 Uhr und Mo.-Fr. 16.00 - 19.00 Uhr

Annahmestelle für:
Textilreinigung (Fa. Steininger)
Teppichreinigung (Fa. Griebhaber)
Wäscherei (Fa. Konradi)

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

Seppich Bereits in 5. Generation



Das Unternehmen in Heidelberg

Feuer-, See-, Wald- und Naturbestattungen

Überführungen im In- und Ausland

Erladigung aller Formalitäten

Wir beraten Sie auch gerne zum Thema „Sterbevorsorge“
in allen Bereichen.

Tag und Nacht erreichbar!

Hauptsitz:
Dossenheimer Landstraße 79
69121 Heidelberg
☎ **06221-401014**
www.bestattungsunternehmen-seppich.de

Außenstelle:
69493 Hirschberg
69198 Schriesheim
☎ **06203-692020**
info@bestattungen-seppich.de

Interview mit Jörg-Christoph Beyerlin

Jörg, in Schlierbach wirst du klassische Stücke am Klavier spielen. Wir wissen, dass du außerdem noch andere Instrumente spielst. Kannst du uns dazu etwas sagen?

Also, ich hab sehr früh angefangen, mit 6 Jahren, Klavier zu spielen. Klavier ist mein Hauptinstrument und mich hat immer schon klassische Musik interessiert. Als zweites Instrument spiele ich noch Cello, aber das habe ich erst mit 16 Jahren angefangen. Aber ich bin damit auch schon aufgetreten und habe in einem Laienorchester mitgespielt. Dann fasziniert mich auch noch das gesprochene Wort. Ich lerne auch Gedichte über das Hören.

Auf deiner Homepage steht, dass du vornehmlich nach Gehör spielst. Ist das gut, weil man nicht am Notenblatt klebt oder ist das eine zusätzliche Anstrengung?

Ja, das ist gut für mich. Ich muss ein Stück immer erst hören, um zu wissen ob es mir gefällt. Und dann brauche ich auch keine Notenblätter. Ich hab aber das Notenlesen inzwischen gelernt, und wenn ich mit anderen auftrete, musiziere ich nach Noten. Z.B. wenn ich im Trio, Duo oder so auftrete ist es wichtig, dass ich nach Noten spiele, damit wir uns abstimmen, und das macht mir auch großen Spaß! Aber als Solist spiele ich alles auswendig, das mach ich eigentlich am liebsten, dann muss ich mich nach niemandem richten.

Wir haben gelesen, dass du auch mit anderen Künstlern auftrittst. Was sind das für Künstler?

Das ist unterschiedlich, mal ist es ein Trio, mal ein Duo oder Quartett, oder ich begleite einen Sänger. Am längsten habe ich in einem inklusiven Trio musiziert. Mit einer Cellospielerin mit Downsyndrom und einem Coach, der Klavier und andere Instrumente gespielt hat! Wir nannten uns „Trio Dramuletto“. Das war schön, aber seit Corona gibt es das Trio nicht mehr!

Trittst du lieber als Solist auf oder als Begleiter von anderen Künstlern?

Das ist unterschiedlich, ich mache eigentlich beides gern, aber am allerliebsten trete ich allein auf.

Gibt es einen Auftritt, der für dich besonders bedeutsam war?

Eigentlich nicht! Die Auftritte haben mir immer großen Spaß gemacht! Ich bin z. B. schon in Stuttgart, Mosbach, Hochhausen, u. in Walldorf aufgetreten. Allerdings trete ich seit Corona nur noch ganz selten auf.



Du hast ein breites Repertoire. Hast du auch Lieblingskomponisten?

Oh Ja! Ich hab einige Lieblingskomponisten, z.B. Schubert, Chopin, Grieg, Debussy. Diese Komponisten spiele ich auch am besten.

Du hast eine Ausbildung als Klavierstimmer. Siehst du dich eher als Handwerker mit musikalischen Fähigkeiten oder als Musiker mit handwerklichen Fähigkeiten?

Seit Corona eher als Handwerker mit musikalischen Fähigkeiten. Von 2003 bis 2006 hab' ich eine Ausbildung zum Klavierstimmer im Chemnitz gemacht und mit einem Gesellenbrief gut abgeschlossen. Zuerst habe ich in Offenburg gearbeitet und jetzt in einem großen Musikhaus in Karlsruhe. Ich bin dort auf dem 1. Arbeitsmarkt angestellt und meine Chefs und Kollegen sind sehr mit mir zufrieden. Ja, Klavierstimmen ist meine wahre Leidenschaft geworden.

Gibt es sonst noch etwas, das du gerne mitteilen willst?

Ja, wie schön, dass es die Musik gibt! Ohne Musik könnte ich nicht leben!

DENKMAL – HÖRMAL

Anna Hege und Jörg-Christoph Beyerlin geben Einblicke in ihr künstlerisches Werk

Anna Hege – liest aus eigenen Texten
Jörg-Christoph Beyerlin – klassische Stücke am Klavier

Sonntag, 22.10.2023, 11.30 Uhr (Ende gegen 12.30 Uhr)

Bürgerhaus Heidelberg-Schlierbach
Eintritt frei – um Spende wird gebeten
Veranstalter: Anna-Wolf-Institut Heidelberg e.V.
mit Unterstützung des Stadtteilvereins



VERANSTALTUNGEN IM SENIORENZENTRUM

Kapazität beim Mittagstisch

Momentan gibt es freie Plätze bei unserem Mittagstisch, der immer montags-freitags im Seniorenzentrum stattfindet. Angeboten werden eine Suppe, eine Hauptspeise und ein Nachtisch. Es besteht auch die Möglichkeit an einzelnen Wochentagen bei uns zu essen. Eine Voranmeldung ist bis 09.30 Uhr am vorhergehenden Werktag möglich. Bei Bedarf können wir Sie gerne durch unseren Hol- und Begleitsdienst von zuhause abholen und anschließend wieder nachhause fahren. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Bei Interesse melden Sie sich gerne unter Telefon 06221 330360.

Doppelkopf-Gruppe

Immer mittwochs ab 14 Uhr treffen sich interessierte Frauen und Männer zum Doppelkopf-Spielen im Seniorenzentrum. Doppelkopf ist aus einer Version von Schafkopf entstanden, allerdings wird ein doppeltes Kartenspiel verwendet. Doppelkopf ist ein Spiel für vier Spieler. Das Ziel des Spieles besteht im Erbeuten von Karten und Stichen. Wer Interesse hat, kann sich gerne im Seniorenzentrum melden.

Strickcafé

Immer dienstags findet um 14 Uhr ein Strickcafé im Seniorenzentrum statt. Bei einer Tasse Kaffee/Tee wird sich ausgetauscht und gemeinsam gestrickt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Literaturkreis für Frauen

Einmal im Monat gibt es im Seniorenzentrum einen Literaturkreis für Frauen. Er findet immer an einem Montag ab 16:45 Uhr statt. Der nächste Termin findet aufgrund des Feiertages Ende Mai erst am 30. Oktober statt. Es wird je Termin ein Buch ausgewählt, welches in den darauffolgenden Wochen bis zum nächsten Mal gelesen wird. Bei den Treffen wird sich dann gemeinsam darüber ausgetauscht. Bei Interesse melden Sie sich gerne unter Telefon 06221 330360

Filmfestival der Generationen

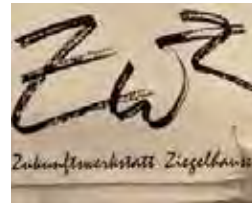
Filmfestival der Generationen am 11. Oktober um 14:30 Uhr: „Sein letztes Rennen“. Das Angebot ist kostenfrei!

Herbstfest im Seniorenzentrum



Herbstfest mit Flohmarkt, Kreativständen und Musik von der „Bachkapelle“ am 21. Oktober ab 11:00 Uhr mit Kürbissuppe, Kaffee und Kuchen

Kultur am Spätnachmittag



Die Zukunftswerkstatt Ziegelhausen (ZwZ) lädt zu einem musikalischen Event ein. Am 26.10.23, 17:30 Uhr findet die Auftaktveranstaltung im Seniorenzentrum statt.

Es spielen Maria Pardo- Querflöte und Sebastian Camano- Klavier.

Organisiert von „Live-Musik-now Rhein- Neckar“.

KURSE IM SENIORENZENTRUM:

Tai-Chi mit Vorkenntnissen und für Fortgeschrittene

Dienstags, um 8.50 Uhr und um 10.00 Uhr finden jeweils ein Kurs Tai-Chi für Teilnehmer*innen mit wenig Fortgeschrittenen und ein Kurs für Fortgeschrittene unter der Leitung von Cecilia Lima-Wüst statt. Die Gruppe trifft sich 12 Mal. Tai-Chi ist ursprünglich eine chinesische Verteidigungsmethode, die die eigene Kraft und Ausdauer stärkt. Tai-Chi fördert Entspannung und Standfestigkeit, Konzentration und vertieft die Atmung. Ein Unkostenbeitrag ist erforderlich. Infos und Anmeldung im Seniorenzentrum.

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag, 09.00 – 17.00 Uhr

Freitag, 09.00 – 15.00 Uhr

Mittagstisch:

werktags, 12.00 Uhr. Anmeldung bis 09.30 Uhr am vorhergehenden Werktag.

Weitere **Informationen** und Anmeldungen zu den Veranstaltungen unter **Tel. (06221) 33 03 60** im Seniorenzentrum bei **Gabriele Bamarni**.

Vertretung:

Caritasverband Heidelberg e.V., Tel. 3303-0 (Träger)

Französisch mit Vorkenntnissen

Donnerstag, um 10 Uhr findet ein Französischkurs mit Vorkenntnissen statt. Im Kurs ist ein Unkostenbeitrag erforderlich. Im Kurs sind noch wenige Plätze frei!
Infos und Anmeldung im Seniorenzentrum.

Englisch mit wenig Vorkenntnissen

Donnerstags, um 14.45 Uhr findet ein Kurs Englisch mit wenig Vorkenntnissen statt. Die Gruppe trifft sich 10 Mal. Ein Unkostenbeitrag ist erforderlich. Im Kurs sind noch wenige Plätze frei!
Infos und Anmeldung im Seniorenzentrum.

Griechisch mit Vorkenntnissen

Freitags, um 13.45 Uhr findet ein Kurs Griechisch mit wenig Vorkenntnissen statt. Ein Unkostenbeitrag ist erforderlich.
Infos und Anmeldung im Seniorenzentrum.

Interesse an Scrabble?

Im Oktober ist ein neuer Kurs Scrabble geplant. Genauere Daten sind noch nicht festgelegt. Bei grundsätzlichem Interesse können Sie sich gerne im Seniorenzentrum melden!

„**Scrabble**“ ist ein strategisches Brettspiel für zwei bis vier Personen, bei dem die Spieler aus zufällig gezogenen Buchstaben Wörter legen, und dabei die verschiedenen Bonusfelder auf dem Spielbrett nutzen können.



Die Volkshochschule Heidelberg veröffentlicht ihr Herbst-/Winterprogramm

„Transformation braucht Bildung. Mit Resilienz und Kompetenz in die Welt von morgen“, so lautet der Leitgedanke von über 160 Volkshochschulen in Baden-Württemberg anlässlich ihrer Jahrestagung 2023.

Die aktuelle Zeit ist geprägt durch eine Vielzahl von Spannungen, Krisen und gesellschaftlichen Transformationen. Die Volkshochschule Heidelberg schafft Bildungsangebote und öffnet soziale Räume zum gemeinsamen Lernen, in denen Begegnung und die persönliche Auseinandersetzung mit Neuem ermöglicht werden. Wer an der Volkshochschule lernt, stärkt – immer gemeinsam mit anderen – die eigene Selbstwirksamkeit und Resilienz, erfährt neue Impulse und erwirbt so wichtige Kompetenzen im Umgang mit anderen Menschen und der Welt, mit neuen Erfahrungen und Herausforderungen. Das aktuelle vhs-Programmheft mit bewährten und neuen, zeitgemäßen, an den aktuellen Erfordernissen orientierten Angeboten liegt ab dem 23. August im Stadtgebiet aus.

vhs Heidelberg, Bergheimer Str. 76, 69115 Heidelberg.

IMMOBILIEN-VERKAUF?

KOSTEN-FREIE MARKTWERT-SCHÄTZUNG

WERTGUTACHTER & IMMOBILIENMAKLER | DIPL.-ING. S. HERWIG
NEUGASSE 5 | 69117 HD |
WWW.MYHOUSE-IMMOBILIEN.DE
TEL. 06221/ 89 09 75

myhouse
IMMOBILIEN

Alten Menschen ein neues Zuhause geben.

Pflegeheim und Betreutes Wohnen im Luftkurort Wilhelmsfeld

Seniorenzentrum Erlbunner Höhe
Panoramaweg 12-14 | 69259 Wilhelmsfeld
Tel. 06220 - 915433 0

www.altenhilfe-stadtmission.de

Ein Haus der Altenhilfe der Evang. Stadtmission Heidelberg gGmbH

altenhilfe
evang. stadtmision

SICH ETWAS GUTES TUN UND DIE MOBILITÄT STÄRKEN

Gesundheits- und Präventionswochen an der Akademie für Ältere HD

Am 31. August starten an der Akademie für Ältere Heidelberg die Gesundheits- und Präventionswochen in Kooperation mit der „Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz in Heidelberg“ und der „Initiative Demenz Partner werden“. In über 30 Veranstaltungen steht die Förderung der Gesundheit und des Wohlbefindens im Alter im Mittelpunkt.

In Vorträgen, Gesprächskreisen, Workshops, Filmvorführungen, Tanznachmittagen und kostenlosen Aktionen wie Hörtests geht es um einen selbstbestimmten und gesundheitsfördernden Lebensstil. Expertinnen und Experten klären auf und geben Empfehlungen zur aktiven Gestaltung des dritten Lebensabschnitts.

Seniorinnen und Senioren sind eingeladen, sich etwas Gutes zu tun und damit ihre geistige und körperliche Mobilität zu stärken. „Bewegung soll Spaß machen, damit man langfristig motiviert ist und dabei bleibt!“, sagt Fachbereichsleiterin Miriam Milewski.

Los geht es am Donnerstag, 31. August, um 15 Uhr mit einer Einführung ins „Waldbaden“, einer neuen Form des „im Wald seins“. Am Donnerstag, 7. September, wird in dem Workshop

„Traumarbeit“ eine Einführung in die Deutung von Träumen gegeben und am Freitag, 15. September, zu einer Wanderung von Handschuhsheim nach Stift Neuburg eingeladen. Am Freitag, 19. September, geht es um „Wege aus der Inkontinenz“ und am Donnerstag, 21. September, startet eine Schulung der „Initiative Demenz Partner werden“, um so im eigenen Umfeld Warnsignale zu erkennen sowie Hemmschwellen und Unsicherheiten gegenüber Menschen mit Demenz abzubauen.



Außerdem stehen verschiedene Tanzkurse auf dem Programm, bei denen auch Teilnehmer ohne Tanzpartner willkommen sind. Diese und viele weitere Angebote im Rahmen der Gesundheits- und Präventionswochen sind zu finden unter <https://www.akademie-fuer-aeltere.de/> Information und Anmeldung auch unter Telefon 06221-975032 oder per E-Mail an kurse@akademie-fuer-aeltere.de



Rechtsanwaltskanzlei Alexander Stahl

Kleingemünder Straße 2,
69118 Heidelberg-Ziegelhausen

Telefon: 06221 - 89010

e-mail: anwaltskanzlei.stahl@t-online.de



**eye
and
art**

Begeisterung
SEHEN

Hauptstraße 114
69117 Heidelberg
Tel. 06221 183394
www.eye-and-art.de



Laudenklos

Steinmetz u. Bildhauerbetrieb

Werkstätte und Ausstellung

Rohrbacher Straße 98b (am Bergfriedhof) 69126 Heidelberg
Telefon: 06221/336779 laudenklos-grabmale@t-online.de

www.laudenklos-grabmale.de

Veranstaltungen der Akademie für Ältere

Freitag, 15. September

11:15 1463 Wanderung von Handschuhsheim über die Kührüh nach Stift Neuburg > Wanderung, Petra Spitzer

Dienstag, 19. September

07:30 4345 Zu Besuch am Amtsgericht Ludwigshafen > Betriebsbesichtigung, Genia Ruland
15:00 1266 Informationsveranstaltung: Wege aus der Inkontinenz > Seminar, Sabine Küppers, > E10 EG
15:30 1152 Move & Flow - Bioenergetische Übungsgruppe Kurs 4 (ohne wiss. Grundlage), Emanuela Previtera, > Uo9 UG
15:40 1243 Vortrag: Arthrose von Hüft- und Kniegelenk - Aktuelle Behandlungsmöglichkeiten > Vortrag Prof. Dr. med. Fritz Thorey, > Eo6 EG

Mittwoch, 20. September

12:55 4246 „Der Wald. Sehnsuchtsort der Deutschen“ - Ausstellung im Museum Eberbach > Kunst- & Ausstellungsfahrt Bärbel Niklas
15:30 1472 NEU: Waldbaden zur Stärkung der Gesundheit - Termin 2 > Seminar, Stefanie Eberhardt

Donnerstag, 21. September

10:40 1701 Polizei informiert: Sicher durchs Leben - Betrugsma- schen erkennen & abwehren > Seminar Erster Polizeihauptmeister T. Janson, > Eo6 EG
14:00 1821 Vortrag: Die Selbst(er)findung des Alters: Wie wollen wir im Alter leben? > Vortrag, Klaus Kretz, > Eo6 EG
15:40 1252 Vortrag: Grauer Star (Katarakt): Ein Überblick über Symptome & Therapie, Vortrag, Dr. Norbert Clemens, Eo6 EG

Freitag, 22. September

10:40 2911 Vortragsreihe: Bedeutende deutsche Dichter und Schriftsteller > Vortrag, Dr. Helmut Haselbeck, > Eo6 EG

Samstag, 23. September

10:00 4475 Standortrundreise südlicher Schwarzwald (Schluch- see) > Reise, Joachim Gerhard

Montag, 25. September

08:45 4149 Zur BUGA nach Mannheim (Wiederholung wegen großer Nachfrage) > Kulturfahrt, Gastdozent,
10:40 5225 Themenkurs: Android-Smartphone - Wie finde ich meine Fotos und andere Dateien: Günter Krahn, > Eo7 EG
14:00 2234 Wassily Kandinsky > Vortrag Heide Pfaff, > Eo6 EG

Dienstag, 26. September

14:00 1311 Aufstellungsarbeit zur Stärkung d. eigenen Selbst- wirksamkeit: Ich schaffe das! Seminar, Ewald Dietrich, E10 EG
14:00 4150 Heidelberger Stadtführungen: Philosophenweg (Gruppe 2) > Kulturfahrt, Dieter Berberich
15:40 2932 Vita Magica - Happy Birthday Vita Magica! > Lesung Wolfgang Hampel, > Eo6 EG

Mittwoch, 27. September

08:45 4250 ÖTZI - „Tatort Saarbrücken“ > Kunst- & Ausstellungs- fahrt, Genia Ruland

Donnerstag, 28. September

10:40 1185 Hautkrebs im Alter - wie man ihn erkennt und zuver- lässig behandelt > Vortrag, Dr. med. Sylvia Proske, Eo6 EG
14:00 1251 Vortrag: Werden Sie Demenz-Partner*in! > Vortrag Miriam Milewski, Peter Leonhardt, > Eo6 EG
14:30 2007 Die einfachen Dinge - Senior*innenkino in der Kame- ra > Kino, N.N., Kino Kamera
15:40 1258 Gesprächskreis inkl. Filmvorführung zum Thema Demenz: Liebe & Erinnerungen > Vortrag Miriam Milewski, > Eo6 EG

Freitag, 29. September

08:00 4151 Tageskulturfahrt nach Darmstadt mit Führung im Schlossmuseum > Kulturfahrt, Ingrid Becker
15:00 2970 Lass dich eropern! - Von den Anfängen bis Mozart > Vortrag, Thomas Sander, > Eo6 EG



RHEIN NECKAR AKUSTIK

„Seitdem wir neue Hörgeräte tragen,
ist es wieder wie früher.“

Sie mögen es bequem?

Entdecken Sie unsere Hörgeräte mit komfortablem Bluetooth-Standard. Gerne reservieren wir uns Zeit für Ihren Termin.

Heidelberg · Brückenstr. 3 · 06221 / 673 77 00

www.rhein-neckar-akustik.de



Kostenfreier Hörtest & unverbindliche Beratung. Einfach anrufen, vorbeikommen oder QR-Code scannen.

Was ist eigentlich mit mir?

ALS ANGEHÖRIGER NICHT AUF DER STRECKE BLEIBEN!

Erkrankt ein Partner an einer chronischen Erkrankung wie der Multiplen Sklerose (MS), hat das große Auswirkungen auf das Paar und auf jedes einzelne Familienmitglied. Der **AMSEL-Vortrag**: „Was ist eigentlich mit mir? Als Angehöriger nicht auf der Strecke bleiben!“ am **Samstag, 7. Oktober 2023, 10:30 Uhr im Forum am Park in Heidelberg** (Poststraße 11), Raum 3, stellt psychologische und sozialrechtliche Unterstützungsmöglichkeiten für Angehörige und Erkrankte vor. Referentin ist Dipl. Sozialarbeiterin (FH) und systemische Familientherapeutin (SG) **Monika Karl**, AMSEL-Beratungsstelle Nord, Heidelberg. AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V., ist seit 1974 Fachverband, Interessenvertretung und Selbsthilfeorganisation für Menschen mit MS und ihre Angehörigen.
Mehr unter www.amsel.de.

Angehörige tragen eine Erkrankung nicht nur emotional mit. Je nach Beeinträchtigung des MS-Betroffenen müssen sie auch tatkräftig helfen, z.B. im Haushalt, bei der Versorgung der Kinder, bei der Arbeit oder pflegerisch. Nicht selten sind Angehörige mit dieser Aufgabe überfordert und kommen an und über ihre Grenzen. Besonders Frauen sehen sich einem hohen, gesellschaftlichen Erwartungsdruck ausgesetzt. Der Vortrag benennt Unterstützungsmöglichkeiten für Angehörige und Erkrankte gleichermaßen und geht auf individuelle Fragen ein.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung bis zum 15.09.2023 beim AMSEL-Landesverband ist erforderlich, Telefon 0711 697860, E-Mail: seminare@amsel.de.

AMSEL Baden-Württemberg e.V.

Hintergrund:

AMSEL – wer ist das?

Die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V. ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für MS-Kranke in Baden-Württemberg. Die Ziele der AMSEL: MS-Kranke informieren und ihre Lebenssituation nachhaltig verbessern. Der AMSEL-Landesverband hat rund 7.300 Mitglieder und über 60 AMSEL-Gruppen in ganz Baden-Württemberg. Mehr unter www.amsel.de

Multiple Sklerose (MS) ist die häufigste entzündliche Erkrankung des Zentralnervensystems. Aus bislang noch unbekannter Ursache werden die Schutzhüllen der Nervenbahnen an unterschiedlichen Stellen angegriffen und zerstört, Nervensignale können in der Folge nur noch verzögert oder gar nicht weitergeleitet werden. Die Symptome reichen von Taubheitsgefühlen über Seh-, Koordinations- und Konzentrationsstörungen bis hin zu Lähmungen. Die bislang unheilbare, aber mittlerweile behandelbare Krankheit bricht gehäuft zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr aus.

MS in Zahlen

- 34.500 MS-Kranke in Baden-Württemberg
- 3,2 MS-Kranke pro 1.000 Einwohner in Baden-Württemberg
- 1.800 Neuerkrankungen pro Jahr in Baden-Württemberg
- 5 Diagnosen täglich in Baden-Württemberg
- 252.000 MS-Kranke deutschlandweit
- 1,2 Mio. MS-Kranke europaweit
- 2,8 Mio. MS-Kranke weltweit

inter pares
Neckargemünder Hof

Du möchtest als Pflegefachkraft endlich Zeit für Deine Familie haben?

Dann komm zu uns ins Team, denn Deine freien Tage sind für Dich und Deine Kinder wichtig!

Pflegeheim Neckargemünder Hof
RichtigGuteStelle@pflegeheim.cc
Tel. 06223 487 660
Sag uns, was wir für Dich tun können. Wir freuen uns darauf!

Starkregenvorsorge: Stadt macht auf Fördermöglichkeiten aufmerksam

FLUSSHOCHWASSER UND STARKREGEN: WAS KANN MAN TUN?

Angesichts von Starkregenereignissen zuletzt insbesondere in der Rhein-Main-Region sowie in Franken, die zu Überflutungen geführt haben, macht das Umweltamt der Stadt Heidelberg abermals auf Fördermöglichkeiten zum Starkregen- und Hochwasserschutz aufmerksam.

Im Gegensatz zum klassischen Flusshochwasser, wie beispielsweise am Neckar, können Überflutungen durch Starkregen überall – nicht nur an Gewässern – zu Problemen führen. Umso mehr sollten sich Bürgerinnen und Bürger über mögliche Gefahren und Anpassungsstrategien im Vorfeld informieren. Oftmals lassen sich schon durch einfache und kleine Maßnahmen, wie etwa Aufkantungen um Lichtschächte, größere Schäden verhindern. Eine Auswertung des Gesamtverbands der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) und des Deutschen Wetterdienstes (DWD) führt Heidelberg im bundesweiten prozentualen Vergleich der Starkregengefährdungsklassen auf Platz sieben der 50 einwohnerstärksten Städte in Deutschland. Dabei werden Wetterextreme die Region in der Zukunft immer häufiger beschäftigen. Auf der einen Seite Dürre- und Hitzeperioden, auf der anderen Seite eine Verschiebung des Niederschlags: Trockene Perioden mit plötzlich auftretenden Starkregenereignissen im Sommer und tendenziell nässere Winter mit entsprechenden Flusshochwasserereignissen.

Vor-Ort-Termine und direkte Beratung

Damit sich Heidelberger Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer vor Starkregen und Hochwasser besser wappnen und mit geeigneten Maßnahmen vorsorgen können, besteht

seit August 2022 das Förderprogramm „Starkregen- und Hochwasserschutz“. Mit dem Förderprogramm möchte die Stadt Heidelberg die Eigenvorsorge stärken und bei der Umsetzung von Maßnahmen der Klimawandel-Anpassung unterstützen. Das Förderprogramm ist zweistufig, bestehend aus einer Einzelfallberatung durch externe Sachverständige/Experten und einer sich anschließenden Bezuschussung geeigneter Vorsorgemaßnahmen.

Die Beratung umfasst einen Vor-Ort-Termin, bei welchem mögliche Gefahrenstellen am Gebäude identifiziert und anschließend in einem einheitlichen Berichtsprotokoll dokumentiert werden. Die Beratung wird mit bis zu 500 Euro gefördert. Im Berichtsprotokoll werden dann konkrete Schutzmaßnahmen vorgeschlagen, die in der zweiten Stufe des Förderprogramms bezuschusst werden – dazu gehören beispielsweise mobile oder festinstallierte Starkregen- und Hochwasserschutzsysteme, die Beschaffung von Sandsäcken, Hebeanlagen, die Installation von Rückstausicherungen und weitere Maßnahmen. Diese werden ebenfalls mit bis zu 500 Euro pro Fördertatbestand bezuschusst.

Für wen gilt das Förderprogramm?

Antragsberechtigt sind Gebäudeeigentümerinnen und -eigentümer, deren



Gebäude im Heidelberger Stadtgebiet potenziell durch Überschwemmungen in Folge von Starkregen oder Hochwasser betroffen sind. Die Bewertung erfolgt anhand der Starkregen- und Hochwassergefahrenkarte. Bewertungsgrundlage ist bei Starkregen das simulierte außergewöhnliche Starkregenszenario und bei Flusshochwasser das Szenario HQ100.

Wie geht man vor?

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sollten zunächst anhand der Starkregen- und Hochwassergefahrenkarte prüfen, ob sie förderberechtigt sind. Anschließend kann direkt ein sachkundiges Büro, welches entweder auf der Internetseite des Hochwasser-Kompetenz-Centrum (HKC) e.V. (hochwasser-pass.com) geführt wird oder eine Standardreferenz der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) im Rahmen des „Kommunalen Starkregenrisikomanagements“ erworben hat, kontaktiert und ein Vor-Ort Termin vereinbart werden. Dabei sollte man sich auf das Förderprogramm der Stadt Heidelberg beziehen. Nach der durchgeführten Beratung kann diese, am besten direkt mit einem separaten Kostenvoranschlag für förderfähige Vorsorgemaßnahmen, zur Förderung eingereicht werden.

Bei Fragen zur Förderberechtigung, den qualifizierten Büros oder dem generellen Vorgehen erteilt das Umweltamt der Stadt Heidelberg unter der Telefonnummer 06221 58-18230 oder per E-Mail an starkregen@heidelberg.de gerne Auskunft. Weitere Informationen sind außerdem im Internet unter www.heidelberg.de/starkregen zu finden.

STADTBÜCHEREI:

Neuer Bücherbus steht in den Startlöchern

EINWEIHUNGSFEIER AM 8. SEPTEMBER

Stolze 167.000 Kilometer hat der Bücherbus der Stadtbücherei Heidelberg in seinen 21 Dienstjahren zurückgelegt und dabei fast zwei Millionen einzelne Medien in die Stadtteile gebracht. Nun geht die rollende Zweigstelle in den wohlverdienten Ruhestand und macht Platz für die nächste Generation. Der neue Bücherbus geht pünktlich zum Schulbeginn an den Start. Wer vorher schon einen Blick in das Gefährt werfen möchte, kann das am Freitag, 8. September 2023, tun. Dann wird der Bücherbus mit einem Tag der offenen Tür an der Stadtbücherei eingeweiht. Von 13 bis 17 Uhr öffnet der neue Bücherbus seine Türen für alle Interessierten. Ein Luftballon-Künstler lässt kleine Wunderwerke für die jüngeren Besucherinnen und Besucher entstehen, außerdem kann gebastelt und gemalt werden.

Bei einem Rundgang mit Büchereidirektorin Christine Sass konnte sich Sozialbürgermeisterin Stefanie Jansen bereits von den Vorzügen des neuen Modells überzeugen: „Der Zugang zu Wissen und Bildung ist ein wichtiger Grundpfeiler gesellschaftlicher Teilhabe. Mit einer gut sortierten und in der Stadtgesellschaft verwurzelten Stadtbücherei tragen wir in Heidelberg einen Teil dazu bei, diesen Zugang niedrigschwellig zu ermöglichen. Der Bücherbus trägt dieses Engagement genau dorthin, wo es sein soll: zu den Menschen in den Stadtteilen. Mit dem neuen Modell sind wir für diese Aufgabe bestens aufgestellt und können zum Start des neuen Schuljahrs bestimmt gleich eine neue Generation von Leserinnen und Lesern vom Bücherbus begeistern.“

„Wir freuen uns, den neuen Bücherbus

nun endlich mit den Bürgerinnen und Bürgern teilen zu dürfen. Die Versorgung der Stadtteile ist uns ein wichtiges Anliegen. Deshalb haben wir die Anschaffung des neuen Busses trotz vielfältiger Lieferkettenprobleme hartnäckig verfolgt“, sagte Büchereidirektorin Christine Sass und ergänzte: „Mit einigen Verbesserungen im Gepäck machen wir uns nun auf den Weg und sind sicher: Der neue Bus wird den Heidelbergerinnen und Heidelbergern genauso gut gefallen wie uns.“

Der 18 Tonnen schwere Bücherbus ist zwölf Meter lang, 2,55 Meter breit und 3,50 Meter hoch. Der Innenraum wurde gemeinsam mit dem Innenarchitekturbüro LINIE ZWEI aus Stuttgart entwickelt, das äußere Design des Busses stammt von der Abteilung Markenkommunikation der Stadt Heidelberg. Damit die rollende Bücherei ihren Zweck erfüllt und gleichzeitig sicher im Straßenverkehr unterwegs ist, sind umfangreiche Arbeiten nötig, um einen gewöhnlichen Reisebus in einen Bücherbus zu verwandeln. Für die Stadtbücherei Heidelberg bietet das die Chance, das Gefährt genau an die Bedürfnisse der Nutzenden anzupassen. Entsprechende Erfahrung ist reichlich vorhanden – immerhin handelt es sich bereits um den dritten Bücherbus in Heidelberg: Der erste fuhr ab 1979 durch die Stadt.

Verschiedene Sitzgelegenheiten im Bus laden zum Verweilen und Schmökern ein. Außerdem gibt es im neuen Bücherbus einen Rückzugsbereich für junge Nutzerinnen und Nutzer. Ebenfalls neu ist der zweite Arbeitsplatz für die Mitarbeitenden: So können Nutzerinnen und Nutzer noch besser beraten und Wartezeiten verkürzt werden. In

der Hauptstelle seit längerem etabliert ist die Selbstverbuchung. Im neuen Bücherbus können Medien nun ebenfalls selbstständig an einem Terminal ausgeliehen werden.

Ausleihe in der rollenden Zweigstelle: So geht's

Rund 3.000 Medien befinden sich ständig im Bücherbus – von Kinderbüchern, Romanen und Sachbüchern über Musik-CDs und Hörbücher zu Filmen und Zeitschriften. Die Ausleihe funktioniert wie in der Hauptstelle der Stadtbücherei: Stöbern, Probieren, Büchereiausweis zücken und zum Schalter gehen. Das mitfahrende Bücherbus-Team hilft bei Fragen gerne weiter. Übrigens: weitere 25.000 Titel aus der Hauptstelle sind kostenlos über den Mitbringservice verfügbar. Einfach bis spätestens drei Werktage vorher im Bücherbus, telefonisch unter 06221 58-36170 oder per E-Mail an buecherbus@heidelberg.de bestellen.

Einsatzbeginn mit geändertem Fahrplan

Am Montag, 11. September 2023, nimmt der neue Bücherbus mit einem neuen Fahrplan den regulären Betrieb auf. Die Anzahl der Haltestellen wurde zugunsten von längeren Haltezeiten reduziert. Insgesamt werden 14 Haltestellen angefahren. Neu wird die Bahnstadt am Mittwochvormittag von 10 bis 11.30 Uhr bedient. Der Montagvormittag ist künftig für Veranstaltungen in Kindergärten und Grundschulen reserviert. Vormittags werden vorwiegend Haltestellen an Schulen angefahren, nachmittags zentrale Punkte in den einzelnen Stadtteilen. Der Fahrplan des Bücherbusses ist online zu finden unter www.heidelberg.de/stadtbuecherei.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadtteilverein Schlierbach, in Kooperation mit den Pfar-
rgemeinden, Schlierbacher Vereinen und Institutionen;
www.schlierbach-aktuell.de

Redaktion:

Dr. R. Wallich, A. Klück (Gutleuthofweg 36, 69118 HD, Tel.
892754), E-Mail: redaktion@schlierbach-aktuell.de

Anzeigen:

Stadtteilverein Schlierbach, A. Klück,
E-Mail: anzeigen@schlierbach-aktuell.de

Druck:

Dewitz + Brill Druck GmbH, Langlachweg 13, 68229 Mann-
heim-Friedrichsfeld

Papier:

aus 100% Altpapier, ausgezeichnet mit dem blauen Umwel-
tengel, FSC Recycled

Nächste Ausgabe (Oktober) 13.10.2023

Redaktionsschluss: 05.10.2023

Auflage und Verteilung:

1700 Exemplare

werden von ehrenamtlichen Austrägern an jeden Haushalt
in Schlierbach kostenlos verteilt, außerdem liegen Exem-
plare in Ziegelhausen in folgenden Geschäften zur kosten-
losen Mitnahme aus:

Buchmarkt, Elektro Steppan, Bäckerei Rühle, Juttas Na-
gelstudio, Edeka-Markt Bischoff, Bioladen Klaasen und im
Sängerheim der Liedertafel 1846 e. V. Ziegelhausen

Schlierbach aktuell finden Sie auch unter

www.stadtteilverein-schlierbach.de

(alle Ausgaben ab 2010). Sie können sich die Hefte auch
digital zuschicken lassen. Tragen Sie sich bitte dafür bei
www.stadtteilverein-schlierbach.de unter Schlierbach
aktuell in die entsprechende Liste ein.

Die Redaktion besteht aus ehrenamtlichen Mitgliedern, die
diese Zeitschrift in ihrer Freizeit erstellen.

Eingesandte Beiträge werden von der Redaktion nicht auf
ihre inhaltliche und formale Richtigkeit überprüft. Hierfür
sind die Verfasser verantwortlich. Die Beiträge und Leser-
briefe geben nicht notwendig die Meinung der Redaktion
oder des Herausgebers wieder.

INFORMATION

Apotheken – Bereitschaftsdienste

Apotheken-Notdienst: <https://www.lak-bw.de>

Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117

(kostenlose bundesweit gültige Rufnummer)

Kinderärztlicher Notfalldienst: 01806 622122*

Augenärztlicher Notfalldienst: 01806 062100*

* pro Anruf 20 Cent aus dem deutschen Festnetz, max. 60 Cent aus dem Mobilfunknetz

Notrufnummer der Innung Elektro- und Informationstechnik

Den Notdienst der Elektroinnung Heidelberg erreichen Sie
täglich von 0.00 Uhr bis 24.00 Uhr.

Rufnummer 06221-301183

Öffnungszeiten Schwimmbäder

Hallenbad Köpfel

Stiftweg 32, 69118 Heidelberg, Telefon: 06221 513 - 2880

	Bad	Sauna	
Mo, Mi, Fr	07.00 - 22.00	10.00 - 22.00	Gemischt
Dienstag	07.00 - 22.00	10.00 - 22.00	Damen
Donnerstag	11.00 - 22.00	11.00 - 22.00	Gemischt
Samstag	08.30 - 19.30	10.00 - 19.30	Gemischt
Sonntag	08.30 - 19.30	10.00 - 19.30	Familie
Warmbadetage	Montag, Dienstag		

*Letzter Einlass: jeweils eine Stunde, Badeschluss: 30 Minuten vor Badschlie-
ßung*

Freibad Neckargemünd

Schwimmbadstraße 26, 69151 Neckargemünd, Telefon: 06223
8057930

ab dem 17. September 2023 ist Winterpause

Bücherbus

Der Bücherbus der Stadtbücherei Heidelberg fährt wöchentlich folgende
Haltestellen an:

Schlierbach

Am Gutleuthofhang

Evangelischer Kindergarten Donnerstag 13.00 - 14.30 Uhr

Ziegelhausen

Neckarschule Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr

KONTAKTE

SCHLIERBACHER VEREINEN UND INSTITUTIONEN

Anna-Wolf-Institut

Vorstand Martin Holler
vorstand@anna-wolf-institut.de
www.anna-wolf-institut.de

Anpacker für Schlierbach

Marcus Behrens
Tel: 0160 8896 474
www.stadtteilverein-schlierbach.de
unter ‚Kontakte‘

Bürgeramt in Ziegelhausen

Kleingemünder Straße 18
Mo: geschl., Di, Mi, Fr: 8:00-16:00Uhr, Do:
8:00 – 18:00Uhr
buengeramt-ziegelhausen@heidelberg.de
Fax 06221 58-4613840
Tel. 06221 58-13840

Café Patchwork, das Nachbarschaftscafé

Bürgerhaus
Schlierbacher Landstr. 130
teamcafe@schlierbachlebt.de

Carl Bosch Museum

Schloss-Wolfsbrunnenweg 46,
69118 Heidelberg
Tel.: 06221-60 36 16
kontakt@carl-bosch-museum.de
www.carl-bosch-museum.de
www.facebook.com/carlboschmuseum

Evangelische Matthäusgemeinde Heidelberg

Mühlweg 10
Tel. 06221 / 80 03 16
Fax: 06221/8953807
[matthaeusgemeinde@ekihd\[dot\]de](mailto:matthaeusgemeinde@ekihd[dot]de)
Öffnungszeiten:
Mo., Di, Do. u. Fr. 10.00 - 12.30 Uhr
Sekretärin: Karola Ochel
Pfarrer: Falk v. Uslar-Gleichen
Sprechzeit nach tel. Vereinbarung über das
Pfarramt

Freundeskreis der Schlierbach Grundschule e.V.

1. Vors.: Anja Greilich
freundeskreis@schlierbach-grundschule.de
www.schlierbach-grundschule.de

Freundeskreis der ev. Kita Am Gutleuthofhang e.V.

1. Vors.: Wilfried Dietz
freundeskreis.gutleuthofhang@web.de

Freundeskreis der Kindertagesstätte Jägerpad e.V.

1. Vors. Dr. Peter Tochtermann
freundeskreis-kita-jaegerpfad@gmx.de

Katholischen Kirchengemeinde St. Laurentius Schlierbach

Leiter der Stadtkirche:
Pfarrer Johannes Brandt
Tel. 06221/4352-401
Pfarrer Alexander Czech
Tel. 06221/4352-425
Stadtkirchenbüro: Hiltrud Konetschny
post@kath-hd.de
In dringenden Seelsorgeangelegenheiten:
Tel.: 06221/4352-400
Pfarrbüro Heilig Geist/Schlierbach:
Claudia Jörder, Merianstr. 2
Tel.: 06221/4352-400
jesuitenkirche@kath-hd.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Mo, Do 9–12 Uhr + Termine n. Vereinbarung
Spendenkonto:
Röm.-kath. Kirchengemeinde HD, HL. Geist,
Heidelberger Volksbank
IBAN: DE90 6729 0000 0020 5003 01
Pfarrbüro Ziegelhausen: Stefanie Flum,
Mühlweg 11, Tel.: 06221/4352 621
[st.laurentius-ziegelhausen\(@\)kath-hd.de](mailto:st.laurentius-ziegelhausen(@)kath-hd.de)
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di, Fr 10-12 Uhr
www.stadtkirche-heidelberg.de

Institut für Heilpädagogik und Erziehungshilfe e.V.:

1. Vors.: Dr. Jörg Götz-Hege
Tel. 06221/803130
info@institut.de, www.insti-tut.de

Kinderbeauftragte

Daniela Micol
daniela.micol@web.de
Dagmar Trippo
dagmar@trippo.de

Jugendtreff Ziegelhausen / Schlierbach

Brahmsstr. 6, 69118 Heidelberg
Tel. 06221 / 1371975,
zyuz_ziegelhausen@-online.de

Motorboot-Club MBC Heidelberg e.V.

Hafenmeister Schlierbach:
Stefan Huth,
Tel. 06221/8964060,
Mobil 0157 – 39067613 (Apr-Okt)
hafenmeister.schlierbach@mbc-heidelberg.de

Pfadfinder VCP-Stamm Dünedain Waldläufer

Am Gutleuthofhang 13
69118 Heidelberg
www.vcp-waldläufer.de
leitung@vcp-waldläufer.de

Repair Café Schlierbach-Ziegelhausen

www.schlierbachlebt.de/repaircafe

Schlierbach Grundschule

Schulleitung:
Frau Ulla Holloh
Schlierbacher Landstr. 23
Tel.: 06221/802068
Fax: 06221/889514
schulleitung@schlierbach-grundschule.de

Schlierbach Lebt!

Plattform für eine lebendige Nachbarschaft
mit Terminkalender & Mitmachmöglichkei-
ten
www.schlierbachlebt.de

Schützenverein Schlierbach e.V.

Claudia Roland, Tel. 07253-9787310

Seniorenzentrum Ziegelhausen / Schlierbach

Tel. 06221 / 80 44 27
SZ.Ziegelhausen@caritas-heidelberg.de
www.seniorenzentren-hd.de

Stadtteilverein Schlierbach e.V.

www.stadtteilverein-schlierbach.de
1. Vors. Dr. Christopher Klatt
Telefon: 06221 / 4309489
klatt@stadtteilverein-schlierbach.de
Bankverbindung:
IBAN: DE09 6709 2300 0033 0939 18
Volksbank Weinheim, GENODE61WNM

Bürgerhaus:

Schlierbacher Landstr. 130
Vermietung über Birgit Dexel:
Tel.: 06221-7251587
buengerhaus@stadtteilverein-schlierbach.de

TV 1888 Schlierbach e.V.

1. Vors. Martin Böning
info@tv-schlierbach.de
www.tv-schlierbach.de

Wolfsbrunnen gGmbH & Freundeskreis Wolfsbrunnen e.V.

Rainer Nobis
1. Vorsitzende Freundeskreis e.V.
Telefon 0175 218 4934
freundeskreis.wolfsbrunnen@web.de
Andreas und Marion Hauschild
Wolfsbrunnen gGmbH
Telefon 0176 668 280 43
info@wolfsbrunnen-kultur.de
www.wolfsbrunnen-kultur.de

Übersicht Veranstaltungen und Termine

Ausstellungen und wöchentliche Termine				
5/7/2023	bis 29.10.2023	Natural Disposition	Alicja Kwade	Skulpturenpark Heidelberg
9/23/2023		Facettenreiche Insekten	Carl-Bosch-Museum	Museum am Ginkgo
9/24/2023	bis 28.01.2024	Heidelberg in den 50er Jahren	Kurpfälzisches Museum HD	Kurpfälzisches Museum HD
ab 13.09.2023	Jeden Mittwoch	Klingende Krabbelgruppe		Bürgerhaus, Café
jeden 2. Sonntag im Monat		Nachbarschaftscafé „Café Patchwork“		Bürgerhaus, Café
		Veranstaltung	Veranstalter	Ort
September 2023				
Sa 16.09.	09.30 Uhr	Arbeitseinsatz im Gelände	F. u. F. Wolfsbrunnen e.V.	Anlage Wolfsbrunnen
Mi 20.09.	19.30 Uhr	Klavierabend mit Sofia Proietti	F. u. F. Wolfsbrunnen e.V.	Neubau Wolfsbrunnen
Mi 20.09.	20.00 Uhr	Erw. Vorstands- und Beiratssitzung (öffentlich)	Stadtteilverein Schlierbach	Bürgerhaus
Do 21.09.	19.00 Uhr	Wolfsbrunnen Stammtisch	F. u. F. Wolfsbrunnen e.V.	Restaurant Wolfsbrunnen
Fr 22.09.	19.00 Uhr	Konzertreihe: Orgel plus...Saxophon	Matthäusgemeinde	Bergkirche
Fr 22.09.	19.30 Uhr	MARKUS ORTHS liest aus seinem neuen Roman	Aue-Buchclub	Neubau Wolfsbrunnen
So 24.09.	ab 12 Uhr	Herbstfest	Liedertafel e.V.	Sängerheim, Brahmstr. 7
Oktober 2023				
So 01.10	11.00 Uhr	Ein Himmel voller Bienen - Dokumentarfilm	Carl-Bosch-Museum	Carl-Bosch-Museum
So 01.10.	12.00 Uhr	Gemeindemittagessen	Matthäusgemeinde	Gemeinderäume
So 01.10.	15.00 Uhr	Wildkräuterexkursion im Museums-garten	Carl-Bosch-Museum	Carl-Bosch-Museum
Di 03.10.	12-17 Uhr	Türen auf mit der Maus Aktionstag, Eintritt frei!	Carl-Bosch-Museum	Carl-Bosch-Museum
Mi 04.10.	16.00 Uhr	Öffentliche Führung: „Facettenreiche Insekten“	Carl-Bosch-Museum	Museum am Ginkgo
Mi 04.10.	19.30 Uhr	Klavierabend mit Mengfei Gu	F. u. F. Wolfsbrunnen e.V.	Neubau Wolfsbrunnen
So 08.10.	9.30, 11 Uhr	Erntedankfest	Matthäusgemeinde	Bergkirche
Sa 14.10.	09.30 Uhr	Arbeitseinsatz im Gelände	F. u. F. Wolfsbrunnen e.V.	Anlage Wolfsbrunnen
Sa 14.10.	14.30 Uhr	Seniorenherbst	Stadtteilverein Schlierbach e.V., SeniorenZentrum	
Mi 18.10.	18.00 Uhr	Blumenbestäubung durch Insekten, Vortrag von Prof. Dr. Claudia Erbar	Carl-Bosch-Museum	Museum am Ginkgo
Mi 18.10.	19.30 Uhr	Klavierabend Liliaa mit Khusnullina	F. u. F. Wolfsbrunnen e.V.	Neubau Wolfsbrunnen
Mi 18.10.	20.00 Uhr	Erw. Vorstands- und Beiratssitzung (öffentlich)	Stadtteilverein Schlierbach	Bürgerhaus
Do 19.10	19.00 Uhr	Wolfsbrunnen Stammtisch	F. u. F. Wolfsbrunnen e.V.	Restaurant Wolfsbrunnen
Do 19.10.	20.00 Uhr	Französische Woche – MOITIÉ-MOITIÉ	F. u. F. Wolfsbrunnen e.V.	Neubau Wolfsbrunnen
Fr 20.10.	19.30 Uhr	Saudi-Arabien – Ein Land der Extreme	F. u. F. Wolfsbrunnen e.V.	Neubau Wolfsbrunnen
Sa 21.10.	11.00 Uhr	Herbstfest	Seniorenzentrum	Seniorenzentrum
So 22.10.	11.30 Uhr	Denkmal - Hörmal	Anna-Wolf-Institut HD	Bürgerhaus

Wir feiern **40 Jahre**

Rudis Radladen

Sichern Sie sich unsere
Geburtsrabbatte
bis 31. Oktober!



Rudis Radladen GmbH
Mühlgasse 2
69151 Neckargemünd

Tel.: 0 6223 - 7 1295
Mail: info@rudis-radladen.de

Öffnungszeiten:

Mo: 14:00 - 18:30

Di-Fr: 09:00 - 13:00 & 14:00 - 18:30

Sa: 09:00 - 13:00

 RudisRadladen  @rudisradladen

Teilnahmebedingungen finden Sie unter:
www.rudis-radladen.de/geburtstag

COUPON 30%

Beim Kauf eines Fahrrads, E-Bike oder jedes andere Modell aus dem Jahr 2022

Dieser Coupon ist gültig vom 01. September 2023 bis zum 31. Oktober 2023

COUPON 20%

Beim Kauf eines Fahrrads oder E-Bikes aus dem Jahr 2023

Dieser Coupon ist gültig vom 01. September 2023 bis zum 31. Oktober 2023